



MARKTGEMEINDE

**ST. PAUL** i. Lav.

Erscheinungsort: St. Paul i. Lav.

Zugestellt durch Post.at

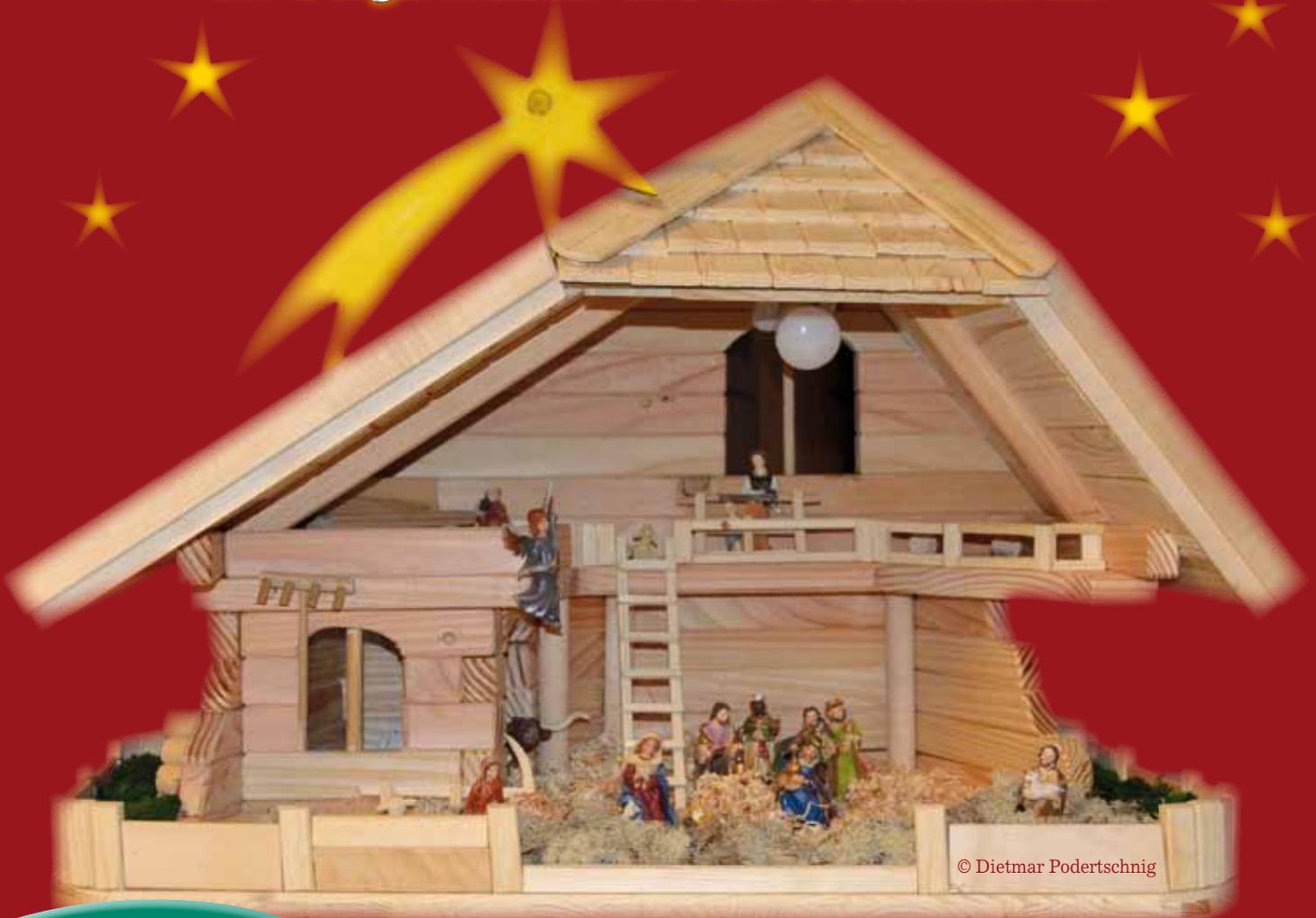
**aktuell**

**38. JAHRGANG**

**NR. 147/16**

**Dezember 2016**

Frohe Weihnachten sowie ein gesundes und glückliches  
neues Jahr wünschen Ihnen,  
liebe MitbewohnerInnen unserer Gemeinde  
Ihr Bürgermeister und der Gemeinderat!

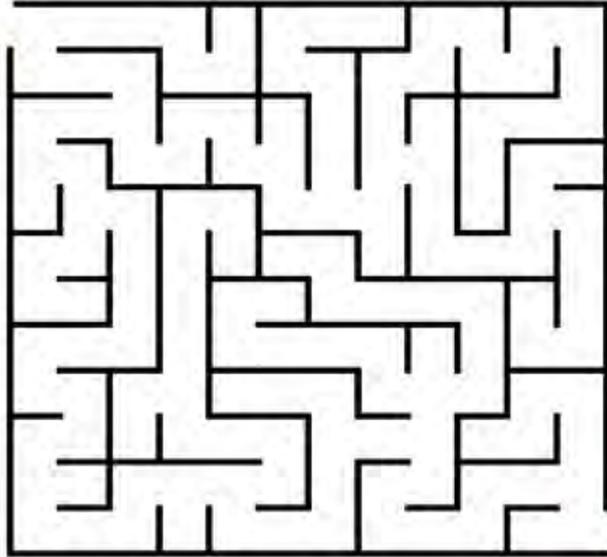


© Dietmar Podertschnig

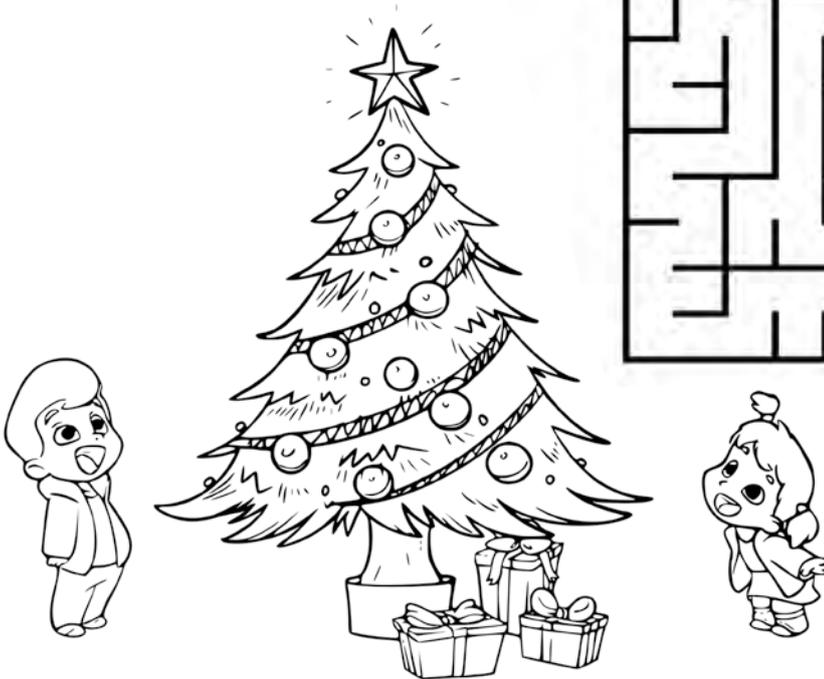
**Befreiungsfeier  
in St. Paul**

**Dienstag, 27. Dez. 2016**  
Treffpunkt 8.45 Uhr VS St. Paul

# Weihnachts- kinderecke



Finde den Weg durch das Labyrinth!



© kinder-malvorlagen.com

## Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2017



Raiffeisenbank  
St. Paul im Lavanttal



**Machen Sie sich selbst eine Freude  
mit den Raiffeisen Kernfonds!**

**Jetzt Kernfonds von Raiffeisen  
oder RCB Garantie-Zertifikat  
in Kombination mit  
einjährigem 1,00%-Sparbuch.\***  
Mehr Möglichkeiten mit  
Veranlagungen bei Raiffeisen.

Jetzt veranlagen mit den Kernfonds oder Garantie-Zertifikaten von Raiffeisen. Mit unserem Kombiprodukt sind Sie in jeder Lebensphase auf der sicheren Seite. Wir von der Raiffeisenbank St. Paul im Lavanttal finden für Sie die passende Fondslösung. Unsere MitarbeiterInnen freuen sich auf Ihren Besuch!

\*Für Kunden der Raiffeisenbank St. Paul im Lavanttal





# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

„Wer die kleinen Dinge im Leben schätzt,  
hat den wahren Weg zum Glück gefunden...“  
(Unbekannter Verfasser)

Langsam neigt sich das Jahr 2016 dem Ende zu. Ich hoffe sie konnten die Adventszeit nutzen, um sich gemeinsam mit Ihrer Familie auf die Weihnachten vorzubereiten. Persönlich blicke ich auf ein schicksalhaftes Jahr zurück. Gerade in solchen Zeiten wird einem bewusst wie wertvoll jeder gelebte Augenblick doch ist. Es gilt nun die schönen Momente in liebevoller Erinnerung zu bewahren, den Blick jedoch auf die Zukunft auszurichten. Aus diesem Grund freut es mich besonders, dass der Arbeitskreis der „Gesunden Gemeinde“ durch GR Margot Ceplak, GR Lydia Mosser und GR Hubert Schuhfleck eine neue Arbeitskreisleitung gefunden hat, die den eingeschlagenen Weg meiner Romy fortsetzen wird.



Zum Ende des Jahres möchte ich nochmal die Gelegenheit nutzen, um auf die Ereignisse der letzten Wochen und Monate zurückzublicken.

## Anbindung des Bahnhofes an den Intercity-Bahnhof

Im Anschluss meines Berichtes finden Sie relevante Auszüge der Machbarkeitsstudie betreffend Anbindung des bestehenden Bahnhofes St. Paul an den zukünftigen Intercity-Bahnhof Lavanttal. In diesem Zusammenhang finden laufend strategische Entwicklungsgespräche mit den Verantwortlichen der ÖBB und dem Land Kärnten statt. Dies war zuletzt am 4. Dezember im Rahmen der Barbarafeier am Koralmtunnel KAT3 in St. Paul und beim Tunnel Deutsch-Grutschen der Fall. Traditionell wurde der Heiligen Barbara, Schutzpatronin der Bergleute und Mineure, gedacht. Ebenso hatte ich am 13. Dezember einen Gesprächstermin im zuständigen Ministerium und bei der ÖBB.



## Feierliche Übergabe des neuen Tanklöschfahrzeuges

Durch die steigenden Herausforderungen des Feuerwehr-Alltages ist es besonders wichtig, dass die Ausrüstung unserer Feuerwehr dem neuesten Stand der Technik entspricht. Nach drei Jahrzehnten Einsatzzeit war die Erneuerung des Tanklöschfahrzeuges notwendig. Gemeinsam mit dem Land Kärnten und dem Landesfeuerwehrkommando konnte unsere Marktgemeinde der Stützpunktfeuerwehr nun das neue Tanklöschfahrzeug TLFA-4000 offiziell übergeben.



## 20 Jahre Rotes Kreuz Ortsstelle St. Paul

Am 1. Oktober 1996 nahm das erste Sanitätsfahrzeug am Stützpunkt „Lavanttal Süd“ seinen Dienst auf. Fünf Jahr später glänzte der Zubau für die vielen Aufgaben des Roten Kreuz. Somit verfügt unsere Marktgemeinde nun seit mittlerweile zwei Jahrzehnten über eine eigene Ortsstelle, die auf Grund des unermüdlichen Einsatzes von Ortsstellenleiter GR Hubert Schuhfleck und seinem Team nicht mehr weg zu denken ist. Mit besonderer Vorfreude blicke ich auf die Jubiläumsfeierlichkeiten im Mai des kommenden Jahres.

## Besuch des kubanischen Botschafters

Im Rahmen seines erstmaligen Aufenthaltes in Kärnten durfte die Marktgemeinde Anfang Oktober d. J. den Botschafter der Republik Kuba in Österreich, Juan Antonio Fernández, im Rathaus begrüßen. Bei der anschließenden Gründungssitzung der Österreichisch-Kubanischen Gesellschaft



in Kärnten (ÖKG) in Klagenfurt wurde Gemeinderatskollege Stefan Salzmann zum ersten Präsidenten der ÖKG in Kärnten gewählt. Inzwischen profitiert bereits das erste Kärntner Unternehmen von dieser diplomatischen Zusammenarbeit.

### Mit den „Original fidelen Lavanttalern“ auf Reisen

Hubert Urach und seine „Original fidelen Lavanttalern“ sind seit fünf Jahrzehnten ein musikalisches Aushängeschild unserer Region und weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt. Im Rahmen der Musiksendung „Melodie auf Reisen“ nützten die Musiklegenden ihre Bekanntheit, um gemeinsam mit den Bürgermeistern der jeweiligen Gemeinden unser wunderschönes Lavanttal und vor allem auch unseren Stiftsort zu präsentieren.



### K.Ö.St.V. Paulinia St. Paul erhält offiziell Gemeindewappen

Seit mittlerweile fünf Jahrzehnten trägt die Katholische Österreichische Studentenverbindung Paulinia zum kulturellen Leben unserer Marktgemeinde bei. Als Dank und Anerkennung beschloss der Gemeinderat der Marktgemeinde die



Verleihung des Gemeindewappens, welches der Verbindung anlässlich des 50. Jahrestages der Gründung nun offiziell überreicht wurde.

### Voranschlag 2017

Erfreulich ist, dass unsere Marktgemeinde trotz steigender Pflichtausgaben wieder einen ausgeglichenen Voranschlag für das Haushaltsjahr 2017 erstellen konnte.

### Herzlichen Dank...

...an Franziska Podertschnig für die Zurverfügungstellung des schönen Christbaumes am Lobisserplatz.



### Winterdienst

Vielleicht wird unsere wunderschöne Landschaft in den nächsten Wochen mit Schnee verzaubert. Ich danke unseren Schneeräumern, Landwirten und Bauhofmitarbeitern, die im winterlichen Einsatz bei Tag und Nacht Straßen und Wege frei von Eis und Schnee halten.

### Liebe Gemeindebewohner,

ich möchte mich bei allen die zur positiven Gestaltung unserer Gemeinde beigetragen haben, ob politische Vertreter, Mitarbeiter der Gemeinde, Schulen, Kindergärten oder Bauhof bedanken. In vielen ehrenamtlichen Bereichen sind Sie es jedoch selbst, die entscheidend zum Zusammenleben in unserer Gemeinde beitragen. Sei es durch Aktivitäten in Vereinen, sozialen Einrichtungen oder anderer für unser Gemeinwohl wichtigen Institutionen. Dafür spreche ich Ihnen allen meinen aufrichtigen Dank aus, ebenso unserer heimischen Wirtschaft, dem Benediktinerstift und seinen Pfarren, der Exekutive, dem Roten Kreuz, unseren Ärzten und den Vertretern der Landesregierung.

*Abschließend wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und vom Herzen alles Gute für 2017. Nutzen Sie die Weihnachtsfeiertage um neue Energie und Kraft zu schöpfen, um für die Herausforderungen des neuen Jahres gewappnet zu sein.*

Herzlichst, Ihr

*Hermann Krumm*

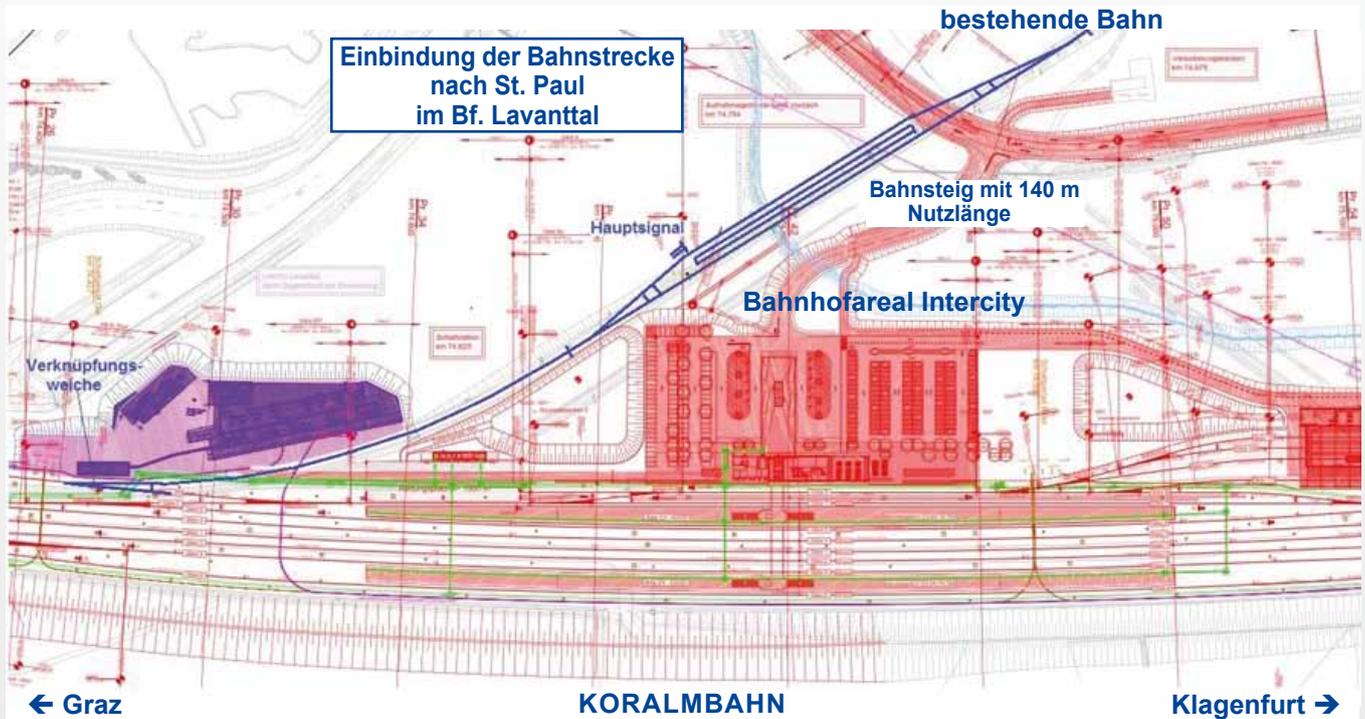
**Impressum:** *Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Paul, Platz St. Blasien 1, 9470 St. Paul, Tel.: 04357/2017-0, Fax.: 04357/2017-30, Homepage: [www.sanktpaul.at](http://www.sanktpaul.at), e-mail: [st-paul-lavanttal@ktn.gde.at](mailto:st-paul-lavanttal@ktn.gde.at)  
Herstellung: Satz - Grafik - Druck Edler, 9470 St. Paul, T: 0676/5103151, [g.edler@netcompany.at](mailto:g.edler@netcompany.at)*

*„St. Paul aktuell“ finanziert sich hauptsächlich durch Inserate. Sollten Sie an einer Werbeeinschaltung interessiert sein, dann kontaktieren Sie uns bitte unter der Tel.-Nr. 04357/2017-21  
Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifischen Formulierungen verzichtet, gleichwohl richten sich die Informationen und Erklärungen im Sinne der Gleichbehandlung an beide Geschlechter.*

# Anbindung Bahnhof St. Paul an den zukünftigen IC-Bahnhof Lavanttal

Relevanter Auszug aus der Studie - Kores Consulting und Projektentwicklung, BMB-Brenner Managementberatung und A.S.S-experts kurz ges.m.b.h, KR Gunther Mackinger – Anbindung des Bahnhofes St. Paul an den zukünftigen Intercity-Bahnhof Lavanttal vom 02.11.2016.

## 1. Anschluss von St. Paul an Intercity-Bahnhof Lavanttal



In der ursprünglichen Planung für den Bahnhof Lavanttal war die Einbindung der Strecke nach St. Paul und Lavamünd am südlichen Bahnhofskopf vorgesehen. Durch die Einstellung und Abtragung der Bahnstrecke St. Paul-Lavamünd entfiel die Anschlussverpflichtung seitens der ÖBB und die ursprünglich geplante Trasse wurde aus Sicherheitsgründen nicht für die Planung eines Infrastruktur-Instandhaltungszentrums und die Tunnelwehr am derzeit bestehenden Bahnhof herangezogen.

Als realistisch machbare Alternative für den Erhalt einer Anbindung an die Bestandsstrecke in Richtung St. Paul verbleibt lediglich die Variante mit Ausschleifung aus dem südöstlichen Gleis der Strecke Zeltweg-Wolfsberg-Bahnhof Lavanttal (derzeitige Trasse). Grundsätzlich bedarf die neue Verknüpfung einer detaillierten ingenieurtechnischen Planung, wobei aber jetzt bereits festgehalten werden kann:

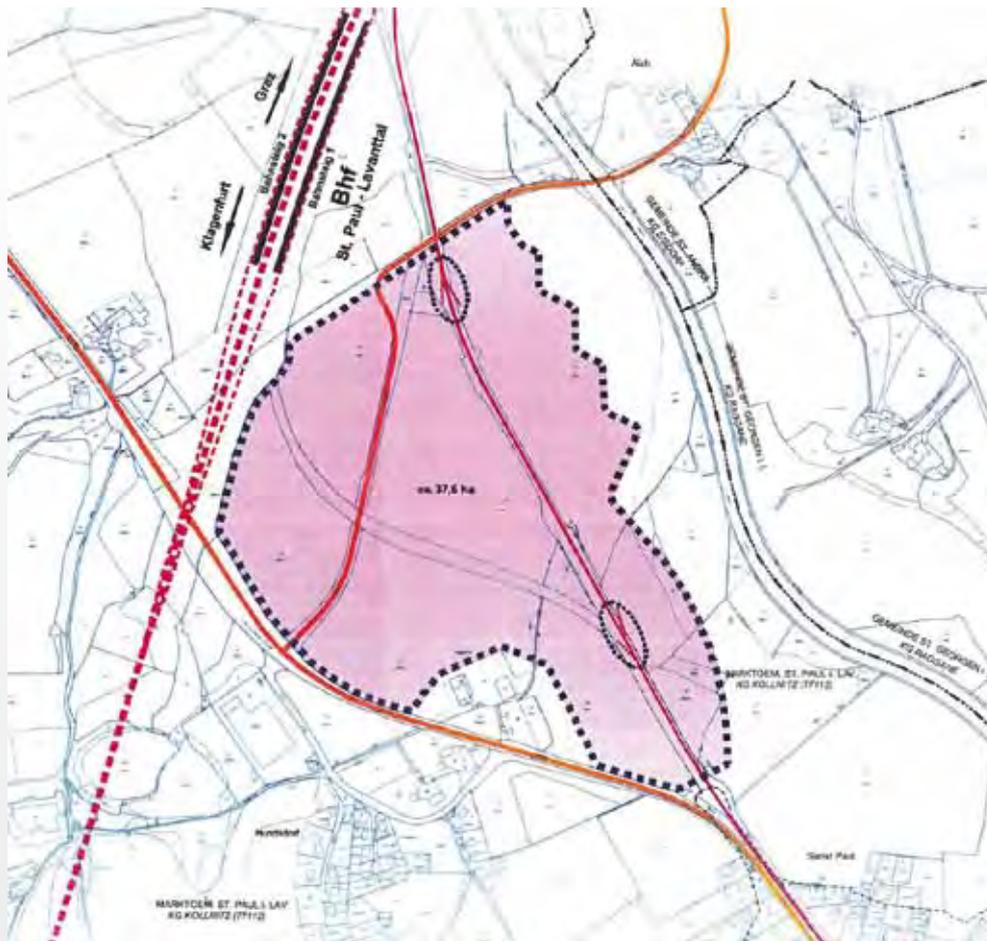
### **Die Einbindung der Strecke Bahnhof Lavanttal – St. Paul ist technisch machbar.**

Aus oben angeführten Tatsachen ist es verständlich, dass kein Zweifel besteht:

- a. Dass die **Anbindung des Bahnhofes St. Paul** an den Intercity-Bahnhof Lavanttal aufrecht zu erhalten wäre.
- b. Nur der Erhalt der Gleisverbindung zum bestehenden Bahnhof St. Paul, sichern die geplante Gewerbeparkansiedlung ab.
- c. Die Aufrechterhaltung des Personenverkehrs auf der Schiene bedeute nachhaltige Planbarkeit der Regionalentwicklung, insbesondere für den Schulstandort St. Paul, sowie mehr Komfort und Sicherheit für die Fahrgäste.

## 2. Industrie und Gewerbepark

Nach endgültiger Entscheidung, die Anbindung der ca. 1,6 km langen Stammstrecke zum Bahnhof St. Paul an die mögliche Verknüpfungsweiche am IC-Bahnhof Lavanttal anzubinden, könnte mit Gleisanschlüssen für den Industrie- und Gewerbepark St. Paul sofort begonnen werden.



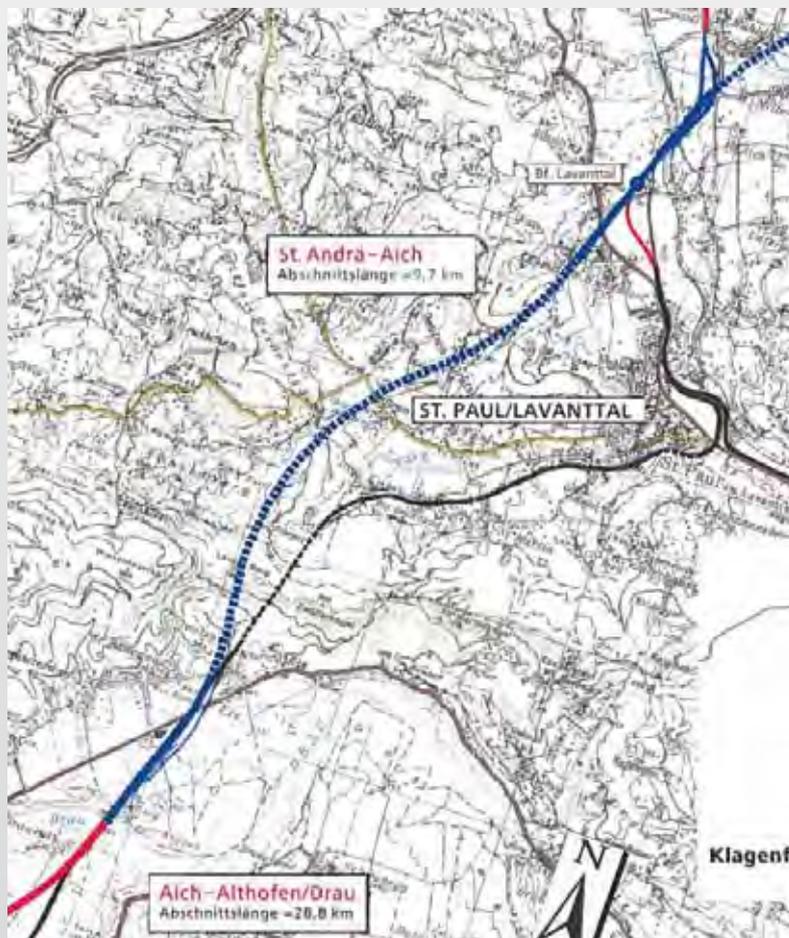
## 3. Jauntalbahn Abschnitt St. Paul-Eis/Ruden-Einbindung Bestandsstrecke „Schleife St. Paul“

### Neue Betrachtung/Überlegungen/Projektbeschreibung

Als Folge des Ergebnisses der Pendleranalyse, sollte man sich auch mit der Möglichkeit des Fortbestands der Jauntalbahn zwischen Bahnhof Lavanttal und Eis/Ruden - als „Schleife St. Paul“ bezeichnet - inklusive Elektrifizierung auseinandersetzen.

Der zweigleisige Abschnitt der **Koralmbahn** St. Paul-Aich ist ein Bestandteil der Koralmbahn von Graz nach Klagenfurt. Dieser Abschnitt beinhaltet die ca. 6,2 km lange Tunnelkette Granitztal beginnend beim ehemaligen Basaltteich, durch die Tunnel Deutsch-Grutschen (ca. 2,6 km) und Langer Berg (ca. 2,9 km) mit der 600 m langen Unterflurtrasse Granitztal.

*Jauntalbahn im Bereich St. Paul-Eis/Ruden und HL-Tunnelkette Granitztal, Quelle: ÖBB Sept. 2015*



An diesen schließt in Eis-Ruden eine Freistrecke an, wo die derzeitige Bestandsstrecke (hier als „**Schleife St. Paul**“ bezeichnet) eingebunden werden könnte. Bei Eis-Ruden könnte eine Einbindung der Schleife in die neue Koralmbahn erfolgen.

Dabei ergäbe sich sogar wieder die **Möglichkeit für eine Personenhaltestelle in Eis-Ruden**. Die bauliche Machbarkeit – unter weitgehender Bedachtnahme auf die vorliegende Planung der Neubaustrecke – ist fachdienstlich zu prüfen.

Wenn die Lavanttalbahn bis Wolfsberg elektrifiziert wird, dann müsste auch die „**Schleife St. Paul**“ **elektrifiziert werden. Somit wäre die Einbindung der alten Jauntalbahn zur Hochleistungsstrecke der Koralmbahn mit zusätzlichen baulichen Maßnahmen technisch möglich. Dafür müsste jedoch der verkehrspolitische Willen für eine diesbezügliche Planung dringend artikuliert werden und danach rasch eine entsprechende Planung erfolgen.**

**Voraussetzungen dafür sind:**

- **Verkehrsleistungsbestellung des Landes Kärnten für einen Regionalverkehr über den Bahnhof St. Paul und St. Paul Bad auf der alten Jauntalbahn und**
- **eine entsprechende Berücksichtigung der geänderten baulichen Maßnahmen im Rahmenplan des Bundesbahngesetzes 1992 i.d.g.F.**

#### **4. Basis für Personenverkehr Erreichbarkeit der Bahnhöfe sowie Potential von St. Paul im Personenverkehr**

Die Erreichbarkeit des Bahnhofes im 500-Meter-Radius umfasst mehr als die Hälfte der Einwohner von St. Paul und die meisten Einpendler (Erwerbstätige und Schüler). Die Auffassung des Bahnhofes St. Paul betreffe ein grundsätzliches Potential in der Größenordnung von ca. 3.000 Pendlern (= 6.000 Fahrten pro Werktag).

#### **5. Szenario für die Bahnanbindung von St. Paul-Eis/Ruden**

**Der Teilabschnitt zwischen Bahnhof Lavanttal-St. Paul-Eis/Ruden bleibt erhalten**, so dass die Regionalzüge von Wolfsberg abzweigend beim Bahnhof Lavanttal weiterhin über den alten Jauntalstreckenabschnitt über St. Paul sowie dem Granitztal verkehren und bei Eis-Ruden in die Hochleistungsstrecke einbinden. Neben der Schleife Bleiburg (mit Anbindung an Slowenien) verbleibt somit eine weitere „Schleife St. Paul“ von 10 km, wovon ca. 2 km zwischen Intercity-Bahnhof Lavanttal-St. Paul und dem derzeitigen Bahnhof St. Paul ohnehin zur Erschließung der Wirtschaftsparks St. Paul bestehen bleiben müssen. Somit würden lediglich nur 8 km zwischen St. Paul und Eis/Ruden zusätzlich von der alten Jauntalbahn für den Regionalverkehr verbleiben.

**Vorteile:**

- Für den derzeit stärksten Pendlerstrom von St. Paul bleibt die Regional-Achse Bleiburg-St. Paul-Wolfsberg ungebrochen und ohne Umsteigen erhalten.
- St. Paul bleibt bahnmäßig direkt angebunden.
- Die zentrumsnahe Station St. Paul Bad könnte erhalten bleiben – ebenso die Station Granitztal.
- Eis-Ruden könnte seine Regionalzug-Haltestelle behalten (abhängig von der Fahrplankonstellation).
- Die Regionalzüge behindern in den Teilabschnitten („Schleife St. Paul“ und Schleife Bleiburg) den schnellen Reiseverkehr und den Güterverkehr nicht.
- Für den Störungsfall in der Tunnelkette Granitztal der Koralmbahn besteht eine Ausweichstrecke aus dem Bestand, so wie bei anderen wichtigen Hochleistungsstrecken (z.B. der Westbahn).
- Der Gewerbepark wird bahnmäßig erschlossen.



Die Marktgemeinde St. Paul wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Der 32. Ballettabend der Ballettschule Covalec findet am 10. Juni 2017 im Konvikt statt.



**MN** KFZ  
Technik GesmbH

Wir wünschen all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit und vor allem Gesundheit für das neue Jahr.

\*\*\* Familie Napetschnig \*\*\*

Die KFZ TECHNIK bietet:

- Überprüfung §57a für alle Fahrzeuge
- Reparatur aller KFZ Marken
- Reparatur sowie Ersatzteile für Landmaschinen
- Spengler- und Lackierarbeiten

Bahnhofstraße 27  
9470 St. Paul  
Tel. & Fax: +43 (0) 4357 288 55  
E-Mail: kfz.napetschnig@aon.at

Ingrids Einkehrstube  
Inh. Ingrid Sulzer



Mühlviertel 10  
9470 St. Paul  
Tel. 0664 / 16 27 643  
Direkt am Lavanradweg

Öffnungszeiten:  
10.00 - 23.00 Uhr

Für private Feiern bieten wir Ihnen Jausenplatten und Backendl auf Vorbestellung an.

**Nichtraucherraum für ca. 30-40 Personen!**

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr! Fam. Sulzer

Schlosserei Portalbau  
Huber GmbH

9470 St. Paul, Allersdorfer Strasse 1  
Tel 04357/2093, Fax DW 4 office@huber-schlosserei.at



Portalbau-Geländer-Haustüren



**FEST-DEKOR** Ges.m.b.H.

Industriestraße 7  
9470 ST. PAUL  
Telefon 04357/2418-0\* Fax 2427

Dekomaterial aus Papier ab Fabrik  
Kopierzentrum (Farbkopien, T-Shirts bedrucken ...)

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht



- **café kienzl:** bahnhofstr. 5 · 9470 st. paul  
tel. + fax: 04357/28601
- **bäckerei konditorei kienzl:**  
schwarzviertlerstr. 33 · 9470 st. paul  
tel.: 04357/2032 · fax: dw 20
- **e-mail:** info@baeckerei-kienzl.at
- **web:** www.baeckerei-kienzl.at

## ORF-Morgenshow live aus St. Paul

„Guten Morgen Österreich“ hieß es am 30. September d. J. aus der Marktgemeinde. Nach St. Veit, Magdalensberg, St. Georgen am Längsee und Griffling bildete der Stiftsort den Abschluss der Kärnten-Woche. Auch die ORF-Radio Kärnten „Morgenshow“ mit Mike Diewald sendete an diesem Tag live aus St. Paul.

In der dreistündigen Live-Sendung konnten die Moderatoren Eva Pözl und Marco Ventre neben den Gästen der Sendung bereits in den frühen Morgenstunden zahlreiche St. Pauler vor dem Rathaus begrüßen. Die gebürtigen Rumänen Franz und Iлона Pall berichteten passend zum „Langen Tag der Flucht“ von ihrer ersten Zeit in der neuen Heimat. Am Tag der Sendung wurde die „Rosetta“-Mission nach zwei Jahren abgeschlossen. Diesbezüglich konnte Robert Rupitz von der Sternwarte Klagenfurt berichten. Im Service-Thema ging es um den richtigen Zeitpunkt für den Obstanbau. Hans Köstinger vom Verein Mostbarkeiten gab dabei nützliche Tipps an alle Hobby-Gärtner weiter. Das Tages-Thema beschäftigte sich mit der Frage „Was Paare zusammenhält?“. Die Paarberater Irene und Arno Mitterbacher von der „Partnerschule Kärnten“ erzählten von ihrer Funktion als „Dolmetscher“ für das jeweils andere Geschlecht. Küchenchef Richard Poppmeier vom Gasthaus Poppmeier

bereitete einen Kärntner Lax'n mit Lavanttaler Artischocken-Gemüse zu. Für das musikalische Highlight sorgte Hubert Urach mit den Original fidelen Lavanttaler. Gemeinsam mit Marco Ventre an der Harmonika spielten die Legenden der Volksmusik für das TV-Publikum. Eine Talentprobe gab zuvor der erst 10-jährige Lucas Rakautz auf seiner steirischen Ziehharmonika. Kurz vor Ende der Sendung forderte das Moderatorenteam „Tatort“-Schauspielerin Tanja Raunig, die an diesem Vormittag als Stargast in der Sendung war, zum Obst pressen auf.

Unter den Besuchern vor Ort waren die Volksschule St. Paul mit Dir. Veronika Holzfeind, die Neue Mittelschule St. Paul mit Dir. Erwin Raffer und das Stiftsgymnasium St. Paul mit Dir. Mag. Dr. P. Thomas Petutschnig zahlreich vertreten. Auch Ehrenbürger Abt Mag. Dr. Heinrich Ferenczy, Bürgermeister Ing. Hermann Primus, ORF-Landesdirektorin Karin Bernhard sowie Abordnungen der örtlichen Vereine und viele St. Pauler ließen sich die Gelegenheit bei einer Live-Sendung dabei zu sein, nicht entgehen. Stärken konnte man sich beim Stand von ORF-Kärnten mit Kaffee und Gebäck, welches von der Bäckerei Kienzl zur Verfügung gestellt wurde.



© Foto Emhofer



© Foto Emhofer



© Foto Emhofer



© Foto Emhofer



© Foto Emhofer



## Fitmarsch am Nationalfeiertag

Unter dem Motto „Gemeinsam gesund bewegen“ lud die Marktgemeinde auch in diesem Jahr zum traditionellen „Fit-Marsch“ am Nationalfeiertag ein. Nach einer kleinen Stärkung mit Kaffee und Reindling begrüßte Bürgermeister Ing. Hermann Primus im Beisein von 1. Vzbgm. Karin Lichtenegger und Sportreferent GV Marco Furian die Teilnehmer. Die Wanderroute führte vom Rathaus über den Postgraben Richtung Granitztal, vorbei an der Großbaustelle für die „Tunnelkette Granitztal“ zum Buschenschank Schifferl vlg. Neuhäuser und in weiterer Folge zum Gasthaus Martinerwirth. Dort hatten die Teilnehmer die Gelegenheit sich zu stärken. Über die St. Martiner Straße führte die Route zurück nach St. Paul.



## Auf einer Bühne mit den Fidelen Mölltalern

Der 10-jährige **Lucas Rakautz** ist seit klein auf ein riesen Fan von Huby Mayer und den Fidelen Mölltalern. Im Zuge des großen Jubiläumsfestes in Lainach durfte das Nachwuchstalant vor 4.000 Besuchern mit seiner steirischen Harmonika auftreten. Für den jungen Künstler ein unvergesslicher Moment. Weiters durfte er im Rahmen von „Guten Morgen Österreich“ sein Können beweisen.

**Die Marktgemeinde St. Paul mit Bürgermeister Ing. Hermann Primus gratuliert Lucas zu seinem Auftritt und wünscht ihm weiterhin viel Erfolg und Freude beim Musizieren.**



## Max Mammel erneut Europameister im Westernreiten

Im Jahr 2011 wagte der gebürtige Deutsche Max Mammel den Schritt in die Selbstständigkeit und baute sich gemeinsam mit seiner Ehefrau Sonja den Pferdehof „Schullerhof“ im Granitztal auf. Neben der Zucht von Pferden bildet er Einsteller-Pferde aus, trainiert täglich mit ihnen und nimmt mehrmals im Jahr an Turnieren teil. Spezialisiert hat er sich auf die Disziplin Reining, einer Variante der Dressur im Westernreiten. Mehrfache österreichische und deutsche Meistertitel zählen wie der Europameistertitel 2014 zu seinem bisher größten Erfolgen. Diesen Erfolg konnte er im August diesen Jahres mit dem erneuten Gewinn des Europameistertitel im deutschen Kreuth bestätigen. **Die Marktgemeinde St. Paul, mit Bürgermeister Ing. Hermann Primus, gratuliert dem zweifachen Europameister zu den jüngsten Erfolgen und wünscht weiterhin viel Erfolg!**



**Steiner-Bau** GesmbH

ST. PAUL - KLAGENFURT - WIEN - GRAZ

*wünscht ein frohes Fest, sowie alles Gute im kommenden Jahr!*



HOCH-, TIEF- UND  
STAHLBETONBAU  
BAUSTOFFHANDEL

A-9470 ST. PAUL/Lavanttal  
Industriestraße 2  
Tel. (04357) 23 01 u. 23 02  
Telefax (04357) 23 01 33  
www.steinerbau.at | st.paul@steinerbau.at

## Kunst-Kultur-Literatur 2016

Bereits zum sechsten Mal veranstaltete das Kulturreferat der Marktgemeinde gemeinsam mit dem Literaturkreis einen „Kunst-Kultur-Literatur“-Nachmittag im Rathaussaal. Nach der Begrüßung durch Bgm. Ing. Hermann Primus erinnerten die „Hobbyliteraten“ im ersten Teil an das Wirken von Romy Primus, die im Jahr 2011 den Literaturkreis gegründet und bis zu ihrem allzu frühen Ableben im Sommer diesen Jahres geleitet hat. Es folgte ein abwechslungsreiches Programm mit Gedichten in Mundart, humoristische Erzählungen aus dem (Alltags-) Leben bis hin zu autobiographischen Texten, die zum Nachdenken anregten. Einblicke in ihr literarisches Schaffen ermöglichten folgende „Hobbyliteraten“: Ehrenbürger Abt Mag. Dr. Heinrich Ferenczy, Erika und Rudolf Baumann, Alfred Brunner, Josefine Gscheidt, Peter Mairitsch, Monika Rassi, Ilse Scherr, Maria Wutscher und die Schüler der NMS St. Paul Samanta Kurbes und Stefan Riegler. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Cornelia Riegler und Christina Kositz, die unter an-



derem mit dem von Romy Primus verfassten und von Dieter Fleiß vertontem Lied „Da Summa is uma“ das Publikum verzauberten. Beim anschließenden Zusammensein fand der gelungene Nachmittag seinen gemütlichen Ausklang.

Die Gemeindezeitung St. Paul ist auch über Internet unter [www.sanktpaul.at](http://www.sanktpaul.at) abrufbar.

RED ZAC  
Elektrounternehmen  
L&H MAHKOVEC GESMBH  
St. Paul 04357-2362 Lavamünd 04356-5009  
Klagenfurt - Graz  
office@mahkovec.at - www.mahkovec.at

# Weihnachtsaktion

Merry Christmas  
Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Festtagsfest!

statt € 699,-  
**€ 549,-**

**SAMSUNG**

**100cm Full HD TV**

Der 102 cm (40") LED-Fernseher besticht durch natürliche Farben und ein brillantes Bild in nativer Full HD Auflösung. Sein Slim Design passt sich in nahezu jede Umgebung ein. Zusätzlich bietet die Smart TV Funktion eine Vielzahl an Apps im Samsung eigenen Store. Dieser TV ist in der Lage, das laufende TV Programm auf ein externes USB-Speichermedium aufzuzeichnen (PVR), oder es zu pausieren.

RED ZAC  
Einkaufszentrum

Konditorei  
Café  
Sternweiss

**Café - Konditorei  
Gasthaus  
STERNWEISS**

Inh. Andrea Oberhauser  
9470 St. Paul | Lobisserplatz 1 | T + F 04357/2046  
info@sternweiss.at | www.sternweiss.at

Unsere Küchenzeiten: durchgehend von 11.30 – 21.30 Uhr  
**Täglich MITTAGSBUFFET von 11.30 – 13.30 Uhr**  
Mittwoch Ruhetag!

**WEIHNACHTSURLAUB vom 21. bis 28. 12. 2016**  
*Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr wünscht Fam. Oberhauser und Team!*

*Frohe Weihnachten und Prost! Neujahr wünscht*  
**Meistertischler**

**UNTERHOLZER**

9470 St. Paul, Allersdorf Nr. 8  
Tel. 04357/2315 Fax: DW12  
E-Mail: tiwu@happynet.at

**WIR TISCHLERN  
GERNE FÜR SIE**

*Wir planen, erzeugen und montieren  
sämtliche Möbel nach Wunsch.*

TISCHLER? JA!



# Massagepraxis MONIKA EBERHARD

Kollnitzer Weg 13, 9470 St. Paul, 0664 4620529  
monika.eberhard@gmx.at, www.massage-monika-eberhard.at



## Klassische Massage

Die Klassische Massage wirkt muskelentspannend, durchblutungsfördernd und auch schmerz lindernd. Eine Massage kann anregend oder entspannend durchgeführt werden, je nach Indikation. Durch Dehnungen, Knetungen und speziellen Massagegriffen wird die Muskulatur stärker durchblutet und Rezeptoren in der Haut beeinflussen z. B. bei einer entspannenden Massage das vegetative Nervensystem und das kann auch zur Schmerzlinderung beitragen.



## Manuelle Lymphdrainage

Diese Technik wird vorwiegend als Entstauungstherapie bei Ödembildungen angewandt. Durch eine spezielle Hautverschiebungstechnik wird die Aktivität des Lymphsystems gesteigert und überschüssige Flüssigkeit aus dem Gewebe abtransportiert.

## Dorn-Breuss Massage

Bei dieser eher sanften, beruhigenden Massage wird hochwertiges Johanniskrautöl entlang der Wirbelsäule einmassiert. Die gesamte Wirbelsäule wird durch sanfte Massagegriffe gestreckt und gedehnt.

## Kinesio-Taping und Triggerpointtherapie

Durch eine spezielle Klebetechnik und geeignete Kinesiotapes können akute Muskel- und Gelenksbeschwerden sehr rasch gelindert werden. Nachhaltig kann man auch die Gelenksfunktion unterstützen. Das Einsatzgebiet der Kinesiotapes ist sehr umfangreich und nur bei richtiger Technik hilfreich.

Bei der Triggerpointtherapie werden schmerzhafte Verspannungen der Muskulatur durch Neutralisierung der Schmerzpunkte gelöst.

## Bachblüten

Bachblütenessenzen können dazu beitragen, dass das gesunde Gleichgewicht zwischen Körper und Seele wiederhergestellt wird. Bachblüten wirken ausgezeichnet bei Mensch und Tier und können sehr hilfreich sein bei z. B.: Lernschwierigkeiten, Konzentrationsstörungen und bei allen Unpässlichkeiten des täglichen Lebens.

## Lomi Lomi Nui und Hot Stone Massage

Lomi Lomi Nui ist hawaiianisch und heißt drücken, reiben und kneten. Diese Massage kommt aus Hawaii und ist dort Teil einer Heilungs- und Reinigungszeremonie. Die Lomi Lomi schließt Körper, Seele und Geist mit ein und ist besonders geeignet für Menschen, die sehr schlecht abschalten können und sehr angespannt sind. Die Hot Stone Massage wird mit ca. 60 Grad warmen Lavasteinen ausgeführt. Durch die Wärme der Steine werden Spannungen gelöst, der Stoffwechsel angeregt und Blockaden gelöst. Diese Massage ist sehr angenehm und entspannend.



## Touch for Health (Kinesiologie)

Eine Methode zum ganzheitlichen Energieausgleich. Verschiedene Techniken aus der Kinesiologie, der chinesischen Medizin, Akupressur und mehr werden eingesetzt um die körpereigenen Selbstheilungskräfte anzuregen. Der Kinesiologische Muskeltest wird auch angewandt um Störungen im Meridiansystem aufzufinden und diese zu regulieren.

## Muskelaufbau durch EMS und Infrarot

Durch eine Kombination aus Elektrostimulation und Infrarot kann man eine Muskelstärkung, Entschlackung und auch eine wirkungsvolle Körperfettreduktion erreichen. In meiner Praxis verwende ich bereits seit 2013 sehr erfolgreich ein Hochleistungsgerät der Schweizer Firma Amadiva.



*Allen Kunden und Freunden wünsche ich eine besinnliche Weihnachtszeit sowie alles Gute und vor allem Gesundheit für das neue Jahr!*

## Vorweihnachtliche Stimmung vor dem Rathaus

Am ersten Freitag im Dezember fand der bereits zur Tradition gewordene Adventmarkt der Marktgemeinde statt. Ein reichhaltiges Angebot, vom Bauernmarkt der Ab-Hof-Verkäufer, Weihnachtsbasar, selbst gebackenen Keksen uvm. sorgte auch in diesem Jahr für Adventzauber vor dem Rathaus. Für die „Kleinen“ waren das Ponyreiten mit dem Pferde- und Reiterparadies Gratzi und der Besuch des „Nikolaus“ besondere Highlights. Bei den Kutschenfahrten mit Engelbert Krobath wurde auch das eine oder andere „große“ Kind entdeckt. Im Rahmen der Kinderbetreuung konnten die Weihnachtswünsche mit der „Christkindlpost“ in den Himmel zum Christkind geschickt werden.

**Für musikalische Weihnachtsstimmung sorgte die Musikschule St. Paul und für Tanzeinlagen die Schülerinnen der Ballettschule Covalec.**

Seinen Ausklang fand der heurige Adventmarkt mit einer Verlosung von Gutscheinen und Sachpreisen, welche von Bürgermeister Ing. Hermann Primus überreicht wurden.

**Der Hauptpreis – ein Thermengutschein im Wert von € 170,- wurde von unserer Marktgemeinde zur Verfügung gestellt. Überreichen konnte der Bürgermeister diesen Preis Frau Sibylle Baumgartner. Dazu herzliche Gratulation!**

**An dieser Stelle herzlichen DANK allen Betreibern der Standl:** Schaller vlg. Fürpass, Raffer vlg. Krainer, Zlimg vlg. Gerster, Schifferl vlg. Neuhauser, Juliane Eberhard, „Gesunde Gemeinde“ St. Paul, Ortsstelle Rotes Kreuz St. Paul, Jugendgruppe Rotes Kreuz, Italienischklasse der NMS St. Paul, Elternverein der VS Granitztal, Maroni Wieland und Baumkuchen Kerner.

**Ebenfalls Danke allen Betrieben für die Zurverfügungstellung der Sachpreise und Geschenkgutscheine:**

ADEG aktiv-Markt St. Paul, Apotheke „Zur Mariahilf“, Austrian Anadi Bank St. Paul, Blumen Schnuppe, Mahkovec, Masseurin Monika Eberhard, Elektro Pajnik, Jölli Glas, Buch- und Papierhandlung Krobath, Kärntner Sparkasse, Lagerhaus St. Paul, Narrenrunde St. Paul, Wohnkeramik Pichler, Raiffeisenbank St. Paul, Retro-Fitness, Physio- & Hippotherapie Monika Taudes, Spiel & Radl Kienzl, Zernig Installationen und Juliane Eberhard.



## 9. St. Pauler Gesundheitstag im Rathaus

Der von Romy Primus ins Leben gerufene „St. Pauler Gesundheitstag“ fand am 15. Oktober d. J. bereits zum neunten Mal statt. Die Besucher wurden in diesem Jahr von den Kindern des Kindergarten St. Paul und der Volksschule Granitztal im Rathausaal empfangen. Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Ing. Hermann Primus folgte eine Vorführung durch das Rote Kreuz St. Paul zum Thema „Lebensrettende Sofortmaßnahmen mit Unterstützung des Defibrillators“. Im Anschluss konnten sich die Gäste bei den einzelnen Informationsständen zu unterschiedlichen Gesundheitsthemen informieren. Das Amt der Kärntner Landesregierung ermöglichte auch in diesem Jahr einen kostenlosen Lungenfunktionstest und die Apotheke „Zur Mariahilf“ informierte über Bachblüten und Omnibiotic. Neben Blutzucker- und Blutdruckmessungen durch die AVS St. Paul, konnte die Bevölkerung ihre Sehkraft bei Optik Lipp testen und bei Neuroth AG alles Wissenswerte rund ums Hören erfahren. Weiters

ermöglichte Christine Schnuppe einen Einblick in die Themenbereiche Aloe Vera und Kräuter. Erstmals beim Gesundheitstag vertreten waren RAL GLOBAL mit Ing. Ranka Korotaj und DI (FH) Andreas Ludewig zum Thema „Gesunde Ernährung“; die Demenz-Servicestelle Deutschlandsberg mit Manuela Künstner sowie Anita Wischer mit der Möglichkeit zur Stoffwechselanalyse und Gefäßmessungen. Abgerundet wurde das vielfältige Angebot durch Workshops mit smovey Ringen, die unter der Anleitung von Maria Wright und den Teilnehmern von „Mitten im Leben“ vorgeführt wurden. Die Jüngsten holten sich bei der Kinderpolizei wichtige Hinweise und Tipps. Eine „Gesunde Jause“ gab es in Form von köstlichen Schurgebäck, welches von der Knusperstube zur Verfügung gestellt wurde und mit schmackhaften Äpfeln der Familie Thonhauser vlg. Johannesmesner. Zusätzlich gab es beim Stand von Elisabeth Polsinger noch vitaminreiche Smoothies.





## Jahresrückblick

### Durchgeführte Aktivitäten 2016

#### Vorträge:

- „Prävention im Alltag – Gewalt in der Familie sowie Brandverhütung und vorbeugender Brandschutz“ (Polizei und FF)

#### Veranstaltungen:

- Computerkurs für Junggebliebene mit Schülern der NMS St. Paul
- Malkurs mit Günter Moser
- 1. Unterkärntner ASVÖ Familiensporttag
- 16-stündiger Erste-Hilfe Grundkurs mit anschl. Kindernotfallkurs
- 9. St. Pauler Gesundheitstag
- „Saubermachtag“ in der „St. Pauler Oase der Gemeinschaft“
- Unter dem Motto „Gesundheit mit Bewegung in jedem Alter“: Nachmittagsturnen für die Generation 50+
- Zecken- und Gripeschutzimpfung

#### Im laufenden Programm werden angeboten:

- Lauftreff „Laufen ohne Schnaufen“  
Treffpunkt während der Wintermonate mittwochs um 18.30 Uhr beim Gasthaus Poppmeier und samstags um 08.00 Uhr am Parkplatz beim Sportplatz
- Gedächtnistraining „Mitten im Leben“
- Stammtisch für pflegende Angehörige
- Richtig essen von Anfang an
- Bambini-Kleinkind-Eltern-Treff

Informationen und Auskünfte dazu im Melde- und Sozialamt unter Tel.: 04357 2017 DW 22, E-Mail: kerstin.maier@ktn.gde.at

*Friedliche Feiertage und viel Gesundheit, Glück und Erfolg für 2017 wünscht die Arbeitskreisleitung und die Mitglieder des Arbeitskreises.*



## „Mitten im Leben“ Auch im Alter lebendig und selbstbestimmt

Jeweils montags um 15.30 Uhr  
im Rathaussaal  
der Marktgemeinde St. Paul

### 1. Quartal 2017

**16. und 30. Jänner**

**13. und 27. Februar**

**13. und 27. März**

**10. April**

Auch die Teilnahme an einer Schnupperstunde ist jederzeit möglich!

Unkostenbeitrag: € 3,- pro Einheit  
Nähere Informationen erhalten Sie bei  
Gruppenleiterin **Maria Wright**  
Tel. 0676/877 271 45

## Malkurs mit Günter Moser

Die „Gesunde Gemeinde“ St. Paul organisiert auch im Jahr 2017 einen Malkurs mit dem bekannten Künstler Günter Moser.

### Kursbeginn:

Freitag, 21. April 2017 um 18.30 Uhr  
in der Volksschule St. Paul

### Weitere Termine:

22., 28. und 29. April 2017

### Unkostenbeitrag:

€ 50,-- für vier Einheiten á 2,5 Stunden

Nähere Informationen und Anmeldung im Rathaus bei Mag. Kerstin Maier unter Tel. 04357/2017-22.

**Mittwoch - Ruhetag!**

Samstags, Sonn- und Feiertags warme Küche bis 15.00 Uhr! versch. Mittagsmenüs  
Wildschweinbraten auf Vorbestellung!



**SILVESTER-BUFFET**

**am Stefanitag  
festliche Menüs!**  
bitte um Vorbestellung!

# GASTHOF RABENSTEINER

Familie Handl

9470 ST. PAUL, Unterhaus 3, Tel. 04357/2038  
www.rabensteiner.at · gasthaus@rabensteiner.at

*Frohe Weihnachten wünscht Familie Handl!*

## Bambini- Kleinkind-Eltern-Treff

Kinder brauchen Anregung, Spielkameraden und Bewegung - Eltern brauchen den Austausch mit Gleichgesinnten. Deshalb treffen wir uns wöchentlich zum gemeinsamen lustigen und schönen Spieletreff. Für Kinder im Alter von 0-4 Jahren. **Teilnahme kostenlos.**

Ab sofort findest Du uns im neuen „Spielraum“ im Rathaus der Marktgemeinde. Komm einfach vorbei – wir freuen uns auf Dich/Euch!

### Wann:

jeden Dienstag & Donnerstag  
von 09.00 bis 11.30 Uhr



### Wo:

„Spielraum“ – Rathaus St. Paul

*Der Spielraum ist an den o.a. Tagen während der  
Arbeitsstunden der Marktgemeinde frei zugänglich.*

Nähere Informationen erhaltest Du bei  
**Silvia Unger**  
Tel. 0677/617 13 708

## Vortragsabend

Themenschwerpunkt  
**Demenz**

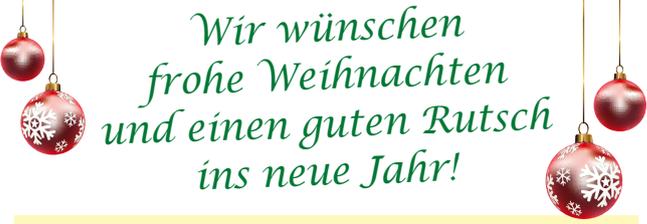
„Umgang mit Grenzsituationen  
in der häuslichen Pflege“

**Donnerstag, 19. Jänner 2017**  
**18.30 Uhr im Rathaussaal**


Gasthaus Gössnitzer



9470 Sankt Paul im Lavanttal  
Granitztal-Sankt Paul 9  
Tel. 04357/2197, Fax DW 4  
office@goessnitzer.at  
www.goessnitzer.at



*Wir wünschen  
frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!*

**25. und 26. Dezember geöffnet!**

- 26. Dezember - Stefanikränzchen des ÖKB
- 6. Jänner - Senioren-Kärntnerball
- 21. Jänner - Kärntnerball der Freiheitlichen St. Paul
- 25./26. Feber - Maskenball/Kindermaskenball
- 16. April - Ostertanz der FF Granitztal

Öffnungszeiten: Mo.: Ruhetag; Di.-Do.: 9:00-2:00 Uhr  
Fr./Sa.: Open End; So.: 9:00-2:00 Uhr

### Austrian Anadi Bank

...Ihre Bank seit 1896



Das Anadi-Team  
sagt Danke für die  
gute Zusammenarbeit  
und wünscht ein  
glückliches Jahr 2017.

[austrian-anadi-bank.com](http://austrian-anadi-bank.com)



### Frank Gutsche

Staatlich geprüfter Vermögensberater  
Versicherungsagent

### UNIQA GeneralAgentur Wolfsberg DSGS OG – Geschäftsführer

A-9400 Wolfsberg, St. Thomaser Straße 24  
Tel. Nr.: 04352 – 500 27  
Fax Nr.: 04352 – 982 24  
Mobil: 0699-11 04 87 82  
Mail: frank.gutsche@uniqa.at

*Frohe  
Weihnachten  
und  
Prosit  
Neujahr!*



**Versicherung • Finanzierung • Leasing • Veranlagung**

## Herbst-Fest des Betreubaren Wohnen

Die Bewohner des Betreibbaren Wohnen der AVS in unserer Marktgemeinde wurden zum Herbst-Fest nach St. Andrä eingeladen. Gemeinsam mit den Bewohnern aus der Nachbargemeinde wurden einige heitere Stunden verbracht. Neben Gegrillten gab es auch Kaffee und Kuchen. Ebenso war für die musikalische Umrahmung durch einen Musikanten bestens gesorgt. Beim Tischkegeln bewies Maria Schein den „besten Schub des Tages“ und sicherte sich den Wander-Pokal.



## Co.N.S.E.N.So Neues Familien-Projekt wird das Altwerden in den eigenen vier Wänden erleichtern und fördern



Unter dem Projektnamen Co.N.S.E.N.So wurde vor kurzem ein für den ländlichen Raum in Kärnten neues EU-Projekt vorgestellt. Dieses Projekt stellt die eigenen

Möglichkeiten der Gesundheitsförderung der älteren Bevölkerung in den Vordergrund. Dabei werden betroffene Familienangehörige ab dem 65. Lebensjahr von speziell ausgebildeten Familiengesundheitspflegerinnen bestmöglich daheim unterstützt.

**Dieses Angebot gibt es seit September d. J. auch in unserer Marktgemeinde und wir stellen Ihnen die dafür zuständigen Familiengesundheitspflegerinnen und deren Tätigkeiten vor:**

Die Gesundheitspflegerinnen kommen zu Ihnen nach Hause und erarbeiten mit Ihnen gemeinsam alle Möglichkeiten, einen gesunden und aktiven Alltag zu gestalten. Ein wichtiges Ziel dabei ist es, die eigene Lebensqualität zu steigern und das Altwerden im gewohnten zu Hause zu unterstützen. Dabei wird auch ein Augenmerk auf die Entlastung von Pflegenden Angehörigen gelegt.

Sie werden bei allen wichtigen Themen des Älterwerdens **kostenlos** beraten:

Wie zum Beispiel rund um das Thema Pflege, Gesundheitsförderung, das Erheben und Besprechen von Risikofaktoren wie Diabetes oder Bluthochdruck u.a. Viele Problembereiche können so professionell und maßgeschneidert für jeden einzelnen Betroffenen erhoben und besprochen werden.

Das Ziel ist es, Ihre Gesundheit bestmöglich zu erhalten, sodass Sie solange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung, also zu Hause, bleiben können.

Damit dieses Ziel erreicht wird, werden Sie künftig von den Familiengesundheitspflegerinnen unterstützt:

**DKGP Ingrid Breithuber**  
Tel.: 0664/832 76 87  
**DGKP Sandra Dobrounig**  
Tel.: 0664/832 74 54

Diese kostenlose Beratung können Sie direkt telefonisch bei den Familiengesundheitspflegerinnen oder im Melde- und Sozialamt bei Markus Wagner, Tel.: 04357 2017 DW 21, anfordern.

*Fröhliche Weihnachten und ein bewegliches Jahr 2017!*



**Physio  
Dynamik**

Hauptstraße 37 | 9470 St. Paul  
Tel.: 04357/ 28604 | Mobil: 0650/9470 200 | [www.physio-dynamik.at](http://www.physio-dynamik.at)



## 38. St. Pauler Kultursommer

Einzigartig, unverwechselbar, atemberaubend, vieltalig, romantisch und reizvoll sind Attribute die mit unserem Benediktinerstift in Verbindung gebracht werden. Und jedes Jahr gilt es aufs Neue diesen Ansprüchen im Rahmen des St. Pauler Kultursommers musikalisch gerecht zu werden. Eine spannende Aufgabe, die wir für das Jahr 2017 mit einem vielseitigen, genreübergreifenden Programm versucht haben zu lösen.

Sie können sich einerseits auf große Stars – Wiener Klaviertrio, Katharina Stemberger mit Eduard Kutrowatz und Christian Scholl – und andererseits auf aufstrebende junge Talente freuen. Nicht fehlen darf Chormusik, die von einem der allerbesten Chöre Österreichs, der „Company of Music“ dargebracht wird, ebenso wie Liederabende. Abgerundet wird das Festivalprogramm durch einen Jazzabend.

An dieser Stelle sei uns erlaubt allen Besuchern, Förderern und Sponsoren, die zum Gelingen dieses

Programmes beitragen einen herzlichen Dank auszusprechen. Auch Sie haben die Möglichkeit ein Mitgestalter des St. Pauler Kultursommers zu werden: Besuchen Sie unsere Konzerte und erwerben Sie am besten gleich eines unserer günstigen Abonnements um € 100 für 18 musikalisch hochwertige Vorstellungen. Suchen Sie noch nach einem Weihnachtspräsident? Unsere Konzertabonnements bieten sich auch als Geschenk an.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter [www.kuso-stpaul.at](http://www.kuso-stpaul.at) bzw. unter Tel. 04357/2019-21.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch des 38. St. Pauler Kultursommers in der Zeit von 1. Juni bis 12. August 2017 und wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr.

*Der Vorstand des St. Pauler Kultursommers*

Die Gemeindezeitung St. Paul ist auch über Internet unter [www.sanktpaul.at](http://www.sanktpaul.at) abrufbar. Sollten Sie Interesse an einer Werbeeinschaltung haben, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Tel. 04357/2017-21

**JÖLLI**  
**GLAS** GmbH

**Bahnhofstraße 2**  
**A-9470 St. Paul im Lav.**  
**Tel.: +43 (0)4357/2005**  
**Fax: +43 (0)4357/2005-4**  
**joelli-glas@aon.at**

*Fröhliche Weihnachten  
und einen guten und gesunden Start  
in das neue Jahr!*





## Liebe St. Paulerinnen und St. Pauler!

In der letzten Ausgabe der St. Pauler Gemeindezeitung beginne ich meinen Bericht mit einem herzlichen DANKE für die Unterstützung bei meiner politischen Tätigkeit und für die zahlreichen positiven Gespräche.



Sowohl die Projektinitiative „familienfreundliche Gemeinde St. Paul“, das Betreibbare Wohnen und die Wohnungsvergaben, die Ausbezahlung des Babygeldes, diverse soziale Hilfsmaßnahmen als auch die pädagogisch wertvolle Arbeit in unseren Kindergärten, das planmäßige Voranschreiten des Bildungscampus und die Geburtstags Ehrungen gestalteten sich in diesem Jahr äußerst positiv.

Besonders freut es mich, dass sich nach dem leider viel zu frühen Tod unserer Romy Primus ein neues dynamisches Team an der Spitze der Gesunden Gemeinde gefunden hat. GR Margot Ceplak ist Ihre Ansprechpartnerin in Sachen „Gesunde Gemeinde“. Sie wird von GR Lydia Mosser und GR Hubert Schuhfleck bestens unterstützt.



„Alles ist gut.

Der Mensch ist unglücklich, weil er nicht weiß, dass er glücklich ist. Nur deshalb.

Das ist alles, alles!

Wer das erkennt, der wird gleich glücklich sein, sofort im selben Augenblick!“

(Fjodor Dostojewski, „Die Dämonen“)

Dostojewskis Zeilen nehme ich zum Anlass, meine abschließenden Worte der Dankbarkeit zu widmen. Es kommt vor, dass uns etwas verstimmt. Dann darf ich Ihnen den Tipp geben, sich zu



fragen, wofür Sie in Ihrem Leben dankbar sind! Es ist leicht, wir alle finden täglich Gründe dafür. Damit diese Einstellung zur Gewohnheit wird, gebe ich Ihnen eine Dankbarkeitsübung mit auf den Weg! Diese Übung funktioniert weltweit, auch bei unseren kubanischen Freunden. ☺

Seien Sie jeden Tag für sieben Dinge in Ihrem Leben dankbar, am besten schreiben Sie sie auf. Bald werden Sie merken, wie sich Ihre Lebenseinstellung ins Positive verändert.



*Sogesehen achten Sie auf Ihre Worte und zuvor auf Ihre Gedanken! Ein schönes Weihnachtsfest, einen fröhlichen Jahreswechsel und viel Gesundheit, Glück und gute Worte für 2017!*

*Ihre Vizebürgermeisterin  
Karin Lichtenegger, MA*



## Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss, liebe Jugend!

### Straßen und Wege:

Zum Jahresende möchte ich Euch über den erfolgreichen Abschluss vieler Straßensanierungen mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von ~ € 285.000,00 informieren und mich herzlich für die großartige Unterstützung der Anrainer bedanken. Euer Entgegenkommen war eine große Hilfe und hat unsere Arbeit erheblich erleichtert. Ein Dank geht auch an die Arbeiter der bauausführenden Firmen, sowie an das Mitarbeiterteam unseres Bauhofes und der Gemeindeverwaltung, für das zügige und saubere Abwickeln der Baustellen.

### Doch nun seht selbst:

Wie ihr sehen könnt, wurde viel geleistet und wir werden im nächsten Jahr wieder ein besonderes Augenmerk auf unsere Straßen und Wege legen.



Schildbergstraße - Blick ins Granitztal



Schildbergstraße - Abzug. vlg. Fastl



Bitesniedlungsstraße



Bitesniedlung - Verbindungsstraße  
Deutsch-Grutschen



Zellbachstraße - Einbindung  
Granitztaler Landesstraße



Zellbachstraße - Teilabschnitt



Einbindung Josefsberg Bereich Legerbuch - St. Pauler Landesstraße



Rissanierungen - Fugenverguss - 1.900l/m

Natürlich gibt es auch in anderen Bereichen viel zu tun und ich werde Euch wie bisher darüber am Laufenden halten. Dazu mehr in der nächsten Ausgabe! Für das kommende Jahr wünsche ich mir, dass wir alle an einem Strang ziehen und gemeinsam das Beste für St. Paul und seine Menschen aus den sich bietenden Chancen herausholen.



**Abschließend wünsche ich uns allen besinnliche Feiertage, schöne Stunden mit Familie und Freunden, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Und für unsere Kinder und Jugendlichen erholsame Weihnachtsferien und ein braves Christkind!**

Euer Adolf Streit

## Geschätzte Gemeindebürger, liebe Jugend!

### Aufbahnhalle St. Paul

Gemeinsam mit dem Benediktinerstift konnte die Beschallung am Friedhof St. Paul erneuert werden und war bereits zu Allerheiligen in Betrieb. In Kooperation mit der Bestattung Wolfsberg wurde auch die Tonanlage der Aufbahnhalle unserer Marktgemeinde auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Die Aufbahnhalle selbst wird im kommenden Jahr adaptiert bzw. umgebaut und wird dadurch barrierefrei zugänglich sein.

### Erfolgreiche Badesaison

Unsere ÖWR Einsatzstelle blickt auf eine erfolgreiche Badesaison 2016 zurück. Im Rahmen eines Schwimmkurses konnte auch in diesem Sommer den teilnehmenden Kindern die Grundkenntnisse des Schwimmens mit viel Spaß und Freude vermittelt werden. Es wurde auch ein Helfer-Retterkurs durchgeführt bei dem viel gelehrt, geübt, vertieft und schlussendlich auch geprüft wurde. Da die laufende Weiterbildung unumgänglich ist, hat sich das Team in dieser Saison bei einem Kindernotfallkurs für Babys und Kleinkinder fortgebildet. Gemeinsam mit den Verantwortlichen unserer Einsatzstelle freut es mich, dass die Jugend wieder vermehrt Interesse an der Arbeit im Freiwilligendienst zeigt und wir neue Mitglieder begrüßen dürfen.

Besonders groß war die Freude auch, als unsere Einsatzstellenleiterin Nicole-Simone Diex Anfang August einen Sohn zur Welt brachte. Ich wünsche der jungen Familie alles Gute! Der Nachwuchs aus den eigenen Reihen ist somit gesichert.

Als zuständiger Referent möchte ich an dieser Stelle meinen Dank an die gesamte Einsatzstelle für die ehrenamtliche Arbeit im Dienste der Gemeinschaft richten. Durch Eure Unterstützung kann die Sicherheit in unserem Erlebnisschwimmbad gewährleistet werden.

### Willst auch Du zur Wasserrettung!?

Dann melde dich einfach – wir freuen uns auf dich!

#### Kontakt:

Einsatzstellenleiterin  
Nicole-Simone Diex  
Tel. 0664/818 42 44  
Mail: nicole.diex@gmail.com



### Kinderfreundliche Gemeinde

Da die Marktgemeinde am Audit für die *familienfreundliche Gemeinde* teilnimmt, findet in den nächsten Monaten eine Erhebung der bereits bestehenden

familienfreundlichen Maßnahmen und jener welche zukünftig umgesetzt werden können, statt. In diesem Zusammenhang wird auch das Unicef-Zusatzzertifikat *kindlerfreundliche Gemeinde* angestrebt. Diesbezüglich werden die bestehenden Kinderspielplätze evaluiert und Verbesserungsmöglichkeiten ausgearbeitet werden.



Die Mitarbeiter unseres Bauhofs haben dafür gesorgt, dass unsere Marktgemeinde seit Beginn der Adventzeit im weihnachtlichen Licht erstrahlt. Aus diesem Grund möchte ich mich beim gesamten Team von Bauhofleiter Franz Stroißnig herzlich bedanken.

Gerade die Advents- und Weihnachtszeit sollte für uns alle eine Zeit der Entschleunigung sein. Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie während der Feiertage die notwendige Ruhe finden, um neue Energie und Kraft für das Jahr 2017 zu finden.

*Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!*

Ihr Gemeindevorstand  
Stephan Lippitz

**Wir bauen.** www.kostmann.com

Wertbeständigkeit ist unser Fundament.

**KOSTMANN**

- Bauwirtschaft
- Rohstoffe
- Transport

**Erfahren. Leistungsstark. Zuverlässig.**

Kostmann GesmbH • Burgstall 44 • A-9433 St. Andrä  
Tel.: +43 (0) 4358 / 2400 • E-Mail: kostmann@kostmann.com



## Liebe GemeindebürgerInnen!

Als Verantwortliche für Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen, Umweltschutz und Abfallbeseitigung darf ich Ihnen einen Einblick in meine Aktivitäten in den Referaten geben.

### Referat für Land- und Forstwirtschaft:

Das Wirtschaftsjahr 2016 neigt sich dem Ende zu und es ist aus meiner Sicht angebracht Danke zu sagen.

„Wer der Dankbarkeit in seinem Leben Raum gibt, dem wächst viel Kraft und Segen zu“

**Dank** gilt unseren Bäuerinnen und Bauern, in einem herausfordernden landwirtschaftlichen Jahr 2016, erinnert sei an die Frostperiode im Frühjahr und den feuchten Sommer, für das Einbringen der Ernte, die uns Konsumenten als Grundlage für wertvolle Lebensmittel dient.

**Die Rolle der Bäuerin:** Die Rolle der Bäuerin, in unserem relativ klein strukturierten ländlichen Raum, nimmt eine sehr bedeutende Stellung ein. Bäuerinnen als Managerinnen am Hof entscheiden, managen und packen an, wo immer es notwendig ist. Der Slogan „Ohne Bäuerinnen läuft gar nichts“ ist nicht umsonst das Motto auf unseren Höfen. Bäuerinnen sind nicht nur Mütter, sondern sie bringen auch neue Ideen ein, suchen nach Einkommensalternativen und sind vielfach wegen ihrer Kommunikationsfähigkeiten und Empathie gern gesehene Partnerinnen bei den Konsumenten. Die Bäuerin von heute: selbstbewusst im Auftreten und hart in der Sache.

**Das Jahr der Blühflächen 2016:** Die Blühflächen-Aktion war ein voller Erfolg. Danke allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern die daran teilgenommen haben. Es hat eine spezielle Blümmischung für Bienenweiden gegeben, die von unserer Bevölkerung sehr positiv angenommen wurde. Das Bewusstsein für die heimische Biene und die regionalen Lebensmittel, wie Honig, wurden dabei gestärkt.

### Referat für Abfallbeseitigung:

Wir alle sind verantwortlich, dass in unserer Gemeinde ein ordnungsgemäßer Umgang mit Müll erfolgt. Wichtig zu erwähnen ist mir, dass die Inf-



rastruktur funktionsfähiger Müllcontainer und die sauberen Müllinseln von unseren engagierten Mitarbeitern des Bauhofes unter der Leitung von Herrn Franz Stroißnig zur vollsten Zufriedenheit durchgeführt werden. Danke für Ihre Bereitschaft Müll zu sammeln und die Müllsammelstellen sauber zu halten. Halten Sie in Ihrem Interesse unsere Müllinseln sauber.

Das Bewusstsein von heute ist die Zukunft von Morgen, zum Wohle unserer Kinder!

Dieser Gojer-Abfuhrkalender wird uns im kommenden Jahr unsere Müllentsorgung noch zusätzlich erleichtern.



### Referat für Jagdwesen:

Die Rolle der Jäger nimmt in unserem Kulturkreis ein durchaus positive ein. Der Jäger ist nicht nur Heger und Pfleger, sondern liefert auch exzellente Lebensmittel für unsere heimische Küche. Haben Sie noch das Bild und den Duft ihrer letzten herrlichen Wildspeise vor sich? Ob Braten, Ragout oder andere Wildköstlichkeiten auf unseren Tellern – bereitgestellt durch unsere Jäger. Waidmannsdank allen unseren JägerInnen!

*Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, gesundes Jahr 2017 und ein gutes Miteinander!*

Herzlichst  
 Ihre Elisabeth Laure-Pirker

## Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!

Das **Pferde- und Reiterparadies Gratzi** hatte die besondere Ehre die diesjährigen Kärntner Landesmeisterschaften im Voltigieren zu veranstalten. Ich ließ es mir selbstverständlich nicht nehmen, mich selbst von den tollen Darbietungen der zahlreichen Teilnehmer zu überzeugen. Kurze Zeit nach diesem Reitsportereignis gab es am PRP Gratzi einen speziellen Grund zum Feiern. **Daniela Weiß** hat die staatliche Trainerprüfung erfolgreich absolviert. Auch ich zählte zu den Gratulanten.



**Max Mammel** vom **Schullerhof** ist nach 2014 abermals Europameister im Westernreiten. Ich gratuliere ihm zu dieser herausragenden Leistung recht herzlich und bin davon überzeugt, dass noch viele Titel folgen werden.

Nach dem Ende der Herbstsaison fand die **Jahreshauptversammlung des ASC St. Paul** statt. Die Vereinsverantwortlichen zogen Bilanz über die vergangenen Jahre und legten ihr Hauptaugenmerk bereits auf die Jubiläumsfeierlichkeiten im kommenden Jahr. Unser Fußballverein wir stolze 70 Jahre alt. Mein Dank gilt dem neugewählten Vorstand für sein Engagement und ich wünsche ihm alles Gute für die Jubiläumsplanungen.

„Mit lieb gewordenen Traditionen soll man nicht brechen.“ Genau dieses Motto beherzigt **unser Tischtennisverein** seit langer Zeit. Er war auch dieses Jahr wieder Veranstalter des weit über die

Grenzen unserer Gemeinde hinaus bekannten **Schneidbrettturniers**. Wie gewohnt wurde zwischen Hobby-, Vereins- und Jugendspielern aufgeteilt, um ein ausgeglichenes Kräfteressen zu gewährleisten.



„GV Marco Furian mit teilnehmenden Jugendlichen und Vereinsverantwortlichen des TTC St. Paul - Obmann Günter Stauber, Schriftführer Christian Wasner und Jugendtrainerin Cornelia Jäger“

Wenn sich der Wettergott in diesem Winter von seiner gnädigen Seite zeigt, steht einer gelungenen **Eislaufsaison** nichts im Wege. Es freut mich der Grantztaler Bevölkerung mitteilen zu können, dass es im Falle geeigneter Temperaturen zur Wiedererrichtung des Eislaufplatzes am Sportgelände kommen wird. Des Weiteren möchte ich die Möglichkeit nutzen mich aufrichtig bei allen Personen zu bedanken, die sich seit vielen Jahren für den Eislaufsport in unserer Gemeinde einsetzen.

Vor kurzem fand das **3. Sternweiss Junior Tipp-Kick Turnier** statt. Es war beeindruckend zu beobachten, wie schnell die Kinder und Jugendlichen den Dreh raus hatten. Sie steigerten sich von Spiel zu Spiel und hatten am freundschaftlichen Wettkampf sichtlich viel Spaß. Hervorzuheben ist, dass jeder „Junior“ ein Gewinner war und einen Preis erhielt.

*Da sich das Jahr dem Ende zuneigt, möchte ich mich bei allen Funktionären, Helfern und Mitgliedern der örtlichen Vereine und Institutionen auf das Allerherzlichste bedanken. Ihr seid ein großartiges Aushängeschild für unsere Gemeinde!*

**Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Ihr  
GV Marco Furian

## Hohe Geburtstage - Ehrungen vom 24. September bis 05. Dezember 2016

Es feierten in unserer Gemeinde:

### 80. Geburtstag

Christine Payer, Trattenstraße 29  
Hildegard Guetz, Lobisserplatz 8  
Siegrid Durchschlag, Sechshausen 16

### 85. Geburtstag

Aurelia Laure, Buxersiedlung 37  
Johann Reichl, Trattenstraße 3  
Isedora und Walter Kaimbacher, Zellbach 10  
Elisabeth Staubmann, Kampach 1  
Otilie Reichl, Trattenstraße 3  
Katharina Rassi, Gr.-Weißenegg 2

### 90. Geburtstag

Dr. Wolfgang Kriegler, Kollnitzer Weg 17

### 95. Geburtstag

Sabina Karisch, Trattenstraße 31



*Elisabeth Staubmann, 85 Jahre*



*Dr. Wolfgang Kriegler, 90 Jahre*



*Sabina Karisch, 95 Jahre*



**Wolfgang KAIMBACHER  
und Roswitha Klothilde  
MAIER**



**Ing. Wolfgang Erwin KÄFEL  
und Melanie DECKAN**



*Den Bund für's  
Leben schlossen...*



**Ing. Michael Anton HARACIC  
und Sandra MAIERKOLM**





**Julia STREIT**  
geb. am 19.08.2016  
Eltern: Sternjak Bianca und  
Andreas Streit

## Das Licht der Welt erblickten ...



**Johanna ZERNIG**  
geb. am 27.09.2016  
Eltern: Lisa Zernig und  
Patrick Rumpf



**Lukas BITESNICH**  
geb. am 05.10.2016  
Eltern: Silvia Bitesnich und  
Günther Schein



**Milosz BIGAS**  
geb. am 05.10.2016  
Eltern: Paulina und Michal Bigas



**Lia Sabrina KIENZER**  
geb. am 11.10.2016  
Eltern: Elisabeth Kienzer und  
Martin Diex



**Lina ASPRIAN**  
geb. am 13.10.2016  
Eltern: Karin Asprian und  
Bernhard Lettner



**Lisa LAURE**  
geb. am 14.10.2016  
Eltern: Magdalena Laure und  
Markus Schritteser



**Johanna Marie MAGERLE**  
geb. am 27.10.2016  
Eltern: Astrid und Florian Magerle



**John KONETSCHNIG**  
geb. am 28.10.2016  
Eltern: Stephanie Konetschnig  
und Nikola Maislinger



# Gasthaus Poppmeier

Ihr Wirtshaus am Stiftshügel

wünscht frohe Weihnachten  
und Prosit Neujahr!

## Fr., 30. 12. - Hausball

Um Reservierung wird gebeten!

9470 ST. PAUL im Lav. - TEL. 04357/2087 - Fax 3901  
[www.poppmeier.co.at](http://www.poppmeier.co.at)

## Wir trauern um ...

**Doretta Smoliner**

Trattenstraße 31

\* 26.02.1923

† 07.10.2016

**Horst Reineke**

Sonnrain 3

\* 10.03.1931

† 17.10.2016

**Karl Thonhauser**

Johannesberg 2

\* 27.10.1932

† 28.10.2016

**Amalia Hudelist**

Gr. – Weißenegg 36

\* 24.06.1929

† 15.11.2016

**Aloisia Stocker**

Trattenstraße 31

\* 19.06.1941

† 11.10.2016

**Hubert Sulzer**

Gr.-Weißenegg 54

\* 25.10.1946

† 21.10.2016

**Valentin Raffling**

Trattenstraße 31

\* 13.05.1951

† 30.10.2016

**Magdalena Pollner**

\* 11.07.1916

+ 18.11.2016

**David Deckan**

Lobisserplatz 6

\* 21.12.1930

† 12.10.2016

**Herbert Sorger**

Gr.-Weißenegg 83

\* 18.10.1977

† 22.10.2016

**Juliana Fackelmann**

Trattenstraße 31

\* 14.02.1925

† 05.11.2016



## Die erste Adresse im Trauerfall

Wir wünschen Ihnen  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches neues Jahr

Bestattung Wolfsberg  
St. Paul

Ein Partner der  
**BKG**

von 0-24 Uhr **0664/262 12 55**



# Herausnehmen und aufbewahren!



## MÜLLABFUHRTERMINE 2017

In St. Paul und in den Ortschaften: Mühlviertel, Winkling, Stadling, Kampach, Hundsdorf und Deutsch-Grutschen (ausgenommen die Objekte Nr. 1, 2, 3, 8, 11, 12, 13, 14, 24, 25, 26, 37, 38 und 51).

### 4-WÖCHENTLICHE ABFUHR

Montag, 2. Jänner  
Montag, 30. Jänner  
Montag, 27. Februar  
Montag, 27. März  
Montag, 24. April  
Montag, 22. Mai  
Montag, 19. Juni

Montag, 17. Juli  
Montag, 14. August  
Montag, 11. September  
Montag, 9. Oktober  
Montag, 6. November  
Montag, 4. Dezember  
Dienstag, 2. Jänner 2018

### 2-WÖCHENTLICHE ABFUHR

**ACHTUNG!** 2-wöchentlich abgeführt werden nur Großbehälter  
ab 240 Liter Fassungsvermögen

Montag, 2. Jänner  
Dienstag, 17. Jänner  
Montag, 30. Jänner  
Dienstag, 14. Februar  
Montag, 27. Februar  
Dienstag, 14. März  
Montag, 27. März  
Dienstag, 11. April  
Montag, 24. April  
Dienstag, 9. Mai  
Montag, 22. Mai  
Mittwoch, 7. Juni  
Montag, 19. Juni

Dienstag, 4. Juli  
Montag, 17. Juli  
Dienstag, 1. August  
Montag, 14. August  
Dienstag, 29. August  
Montag, 11. September  
Dienstag, 26. September  
Montag, 9. Oktober  
Dienstag, 24. Oktober  
Montag, 6. November  
Dienstag, 21. November  
Montag, 4. Dezember  
Dienstag, 19. Dezember  
Dienstag, 2. Jänner 2018





## MÜLLABFUHRTERMINE 2017

In den Ortschaften: Deutsch-Grutschen (die Objekte Nr. 1, 2, 3, 8, 11, 12, 13, 14, 24, 25, 26, 37, 38 und 51), Gönitz, Granitztal, Kollnitzgreuth, St. Martin, Schildberg, Weißenegg, Windisch-Grutschen, Zellbach, Unterhaus, Johannesberg, Loschental, Legerbuch, St. Margarethen, Unterholz und Weinberg.

### 4-WÖCHENTLICHE ABFUHR

Dienstag, 3. Jänner	Dienstag, 18. Juli
Dienstag, 31. Jänner	Mittwoch, 16. August
Dienstag, 28. Februar	Dienstag, 12. September
Dienstag, 28. März	Dienstag, 10. Oktober
Dienstag, 25. April	Dienstag, 7. November
Dienstag, 23. Mai	Dienstag, 5. Dezember
Dienstag, 20. Juni	Mittwoch, 3. Jänner 2018

### 2-WÖCHENTLICHE ABFUHR

**ACHTUNG!** 2-wöchentlich abgeführt werden nur Großbehälter ab 240 Liter Fassungsvermögen

Dienstag, 3. Jänner	Dienstag, 18. Juli
Dienstag, 17. Jänner	Dienstag, 1. August
Dienstag, 31. Jänner	Mittwoch, 16. August
Dienstag, 14. Februar	Dienstag, 29. August
Dienstag, 28. Februar	Dienstag, 12. September
Dienstag, 14. März	Dienstag, 26. September
Dienstag, 28. März	Dienstag, 10. Oktober
Dienstag, 11. April	Dienstag, 24. Oktober
Dienstag, 25. April	Dienstag, 7. November
Dienstag, 9. Mai	Dienstag, 21. November
Dienstag, 23. Mai	Dienstag, 5. Dezember
Mittwoch, 7. Juni	Dienstag, 19. Dezember
Dienstag, 20. Juni	Mittwoch, 3. Jänner 2018
Dienstag, 4. Juli	

Um die Abholung problemlos zu gestalten, werden Sie gebeten, Ihren Restmüllbehälter bzw. die gelben Gojer-Müllsäcke am Abfuhrtag jeweils ab 06.00 Uhr am Grundstücksrand oder am Straßenrand sichtbar zur Abfuhr bereit zu stellen. Müllsäcke aus dem Sonderbereich sind zu den Sammelstellen zu verbringen bzw. am nächsten befahrenen Straßenzug bereit zu stellen.

Auskünfte erhalten Sie im Bauamt, Tel.Nr. 04357/2017-26 oder 28.

**Sollte seitens der Fa. Gojer der Abfuhrtag nicht eingehalten werden können (z.B. erhöhtes Müllaufkommen), erfolgt die Abholung des Hausmülls am darauffolgenden Tag.**

bitte wenden



## Veranstaltungen

- 23.12. Friedenslicht-Ausgabe beim FF-Rüsthaus St. Paul, ab 18.00 Uhr  
 24.12. Heiliger Abend  
 15.00 Uhr Kinderweihnacht in der Stiftskirche  
 21.30 Uhr Christmette in St. Martin  
 22.30 Uhr Christmette in der Stiftskirche  
 Turmblasen durch die Weihnachtsbläser der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle, Stiftskirche, 24.00 Uhr  
 26.12. Stefanikränzchen des ÖKB Granitztal im GH Gößnitzer  
 27.12. Befreiungsfeier mit Hl. Messe und anschl. Kranzniederlegung  
 27.12. Gottesdienst am Johannesberg, 11.00 Uhr  
 30.12. Hausball im GH Poppmeier  
 31.12. 16. St. Pauler Silvesterlauf, Lobisserplatz, 18.00 Uhr  
 31.12. Altjahresschlussandacht in der Rabensteinerkapelle, 18.00 Uhr  
 Altjahresabschlussgottesdienst in der Erhardikirche, 23.00 Uhr

17.02., 18.02., 24.02. und 25.02.2017  
 Narrensitzungen im Festsaal des Konviktes  
 Beginn jeweils 19.30 Uhr

05.02. und 12.02.2017  
 Kinderfaschingsitzung im Festsaal des Konviktes  
 Beginn jeweils 14.00 Uhr

- 05.01. Maturaball des Stiftsgymnasium St. Paul im Festsaal des Konvikts, 19.30 Uhr  
 06.01. Senioren-Kärntnerball im GH Gößnitzer, 15.00 Uhr  
 07.01. Wallfahrt am Josefberg, Freitratte, 14.30 Uhr  
 08.01. 11. Int. St. Pauler Crosslauf, Sportplatz St. Paul, 10.30 Uhr  
 14.01. Bauernball der Bauernschaft St. Paul im Konvikt  
 21.01. 60. Granitztaler Kärntnerball, GH Gößnitzer, 20.00 Uhr  
 22.01. Patroziniumsfest, Stiftskirche, 10.00 Uhr  
 28.01. Bauernball der Landjugend Granitztal, GH Kollmann  
 04.02. Wallfahrt am Josefberg, Freitratte, 14.30 Uhr  
 11.02. Ball der FF St. Paul im Konvikt  
 25.02. Maskenball der Volkstanzgruppe Granitztal im GH Gößnitzer  
 26.02. Kindermaskenball der Volkstanzgruppe Granitztal im GH Gößnitzer  
 04.03. Wallfahrt am Josefberg, Freitratte, 14.30 Uhr  
 11.03. Jahreskonzert der Musikkapelle Granitztal in der Volksschule Granitztal  
 21.03. Gedenktag Hl. Benedikt, Marienkapelle, 19.00 Uhr

25.03., 01.04., 02.04. und 08.04.2017  
 Theateraufführung der Theatergruppe Granitztal  
 Volksschule Granitztal  
 Beginn jeweils um 20 Uhr - 02.04. um 14.30 Uhr

- 26.03. 13. Int. St. Pauler Rabenstein Berglauf, Beginn 10.30 Uhr  
 01.04. Jahreskonzert der Alt-Lavanttaler-Trachtenkapelle im Festsaal des Konviktes  
 08.04. Wallfahrt am Josefberg, Freitratte, 14.30 Uhr

2. Unterkärntner ASVÖ Familiensporttag  
 Samstag, 08. April 2017 ab 10.30 Uhr

23. Int. St. Pauler Mostlandlauf  
 Samstag, 08. April 2017 ab 14.30 Uhr

- 16.04. Ostertanz der Freiwilligen Feuerwehr Granitztal im GH Gößnitzer

## Wir wollen Ihren Golf.



\*Gesamtbonus setzt sich zusammen aus: € 1.500,- Eintauchbonus bei Eintauch e. Golf (egal, welches Golf Modell) mit EZ bis spätestens 31.12.13 u. Kauf u. Zulassung e. neuen Golf, Golf Var. od. Golf Sportsvan. € 1.000,- VW Fahrer Bonus. Nur f. Privatkunden. € 1.000,- Bonus bei Porsche Bank Finanzierung. Mindestlaufzeit 36 Mon., Mindest-Nettokredit 50 % v. Kaufpreis, Ausgen. Sonderkalk. f. Flottenkunden u. Behörden. € 500,- 4MOTION-/DSG Bonus bei Kauf e. neuen Golf m. 4MOTION od. DSG. Boni sind Preise inkl. NoVA u. MwSt. u. werden v. Listenpreis abgezogen. Aktionen gültig bis 30.12.2016 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Solange d. Vorrat reicht. Stand 11/2016. Symbolfoto.  
 Verbrauch: 3,9-7,0 l/100 km.  
 CO<sub>2</sub>-Emission: 102-162 g/km.

Bis zu € 4.000,-\*  
 Preisvorteil bei Eintauch.



Volkswagen

## Vasold GmbH

Ihr autorisierter Verkaufsagent  
 9433 St. Andrä  
 Framrach 48  
 Telefon +43 4358 28300-0  
 office@vasold.co.at  
 www.vasold.co.at

## REISETIPPS 2017



11. bis 17. Februar  
**Mandelblüte auf Sizilien** € 960,-



18. bis 22. März  
**Ligurische Impressionen** € 550,-



22. bis 26. März & 3. bis 7. September  
**500 Jahre Reformation:  
 Erfurt, Eisleben, Wittenberg etc.** ab € 615,-

10. bis 14. April  
**Osterreise Umbrien** € 480,-

22. bis 29. April  
**Rundreise Rumänien** € 835,-

**Faszinierender Norden**  
 Spezial Flug- & Busreise  
 3. - 9. Juni **Fjordträume Norwegens** € 1.450,-  
 17. - 24. Juni **Lofoten & Vesteralen** € 1.850,-  
 15. - 22. Juni **Nordcap & Lofoten** € 1.850,-

Die angeführten Preise gelten jeweils pro Person, bei Mehrtagesfahrten im DZ (EZZ auf Anfrage).

### Neuer Reisekatalog 2017

mit 200 Seiten voll schöner Erlebnisreisen

Katalog gerne kostenlos anfordern!

Wolfsberger  
**REISEBÜRO**

9400 Wolfsberg, Lagerstraße 1  
 Buchung & Infos: ☎ 04352/2925  
 www.wolfsberger-reisebuero.at



KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

# NOTFALLBLATT

## NOTRUFNUMMERN

Rasche Hilfe im Notfall

Feuerwehr	<b>122</b>
Polizei	<b>133</b>
Rettung	<b>144</b>
Ärztenotdienst	<b>141</b>
Bergrettung	<b>140</b>
Wasserrettung	<b>130</b>
Euro-Notruf	<b>112</b>
Vergiftungsnotruf	<b>01-4064343</b>

Bei jedem Notruf mitteilen:

**WO** wird Hilfe benötigt?

**WAS** ist passiert?

**WIEVIELE** Verletzte gibt es?

**WER** ruft an?

## SIRENENSIGNALE

Schutz im Katastrophenfall

### Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Gefahrenmeldungen und Verhaltensmaßnahmen beachten.



### Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



### Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.



## BEI UNFÄLLEN

## IM BRANDFALL

Absichern der Unfallstelle

Rettungskräfte alarmieren

Bergen und retten von Verletzten

Blutstillung, Wundversorgung

Bei Bewusstlosigkeit:

Freimachen und Freihalten der Atemwege

Stabile Seitenlagerung

Bei Atem- und Kreislaufstillstand:

Defibrillator zum Einsatz bringen

Herzdruckmassage und Beatmung 30:2

Alarmieren der Feuerwehr

Wenn Sie flüchten können:

Türen hinter sich schließen

Mitbewohner verständigen

Aufzug nicht benutzen

Wenn Sie vom Brand eingeschlossen sind:

Türen zum Brandherd schließen

Türritzen abdichten

Fenster öffnen, rufen, winken

Entstehungsbrand bekämpfen


 Weitere Informationen gibt es unter [www.siz.cc/st\\_paul](http://www.siz.cc/st_paul)

# Sie bekommen von uns eine Abfuhr ...

...und damit Sie diese nicht vergessen, haben wir die **kostenlose Gojer Müll-App** entwickelt!

- Wissen, wann Ihr Abfall abgeholt wird?
- Nie mehr vergessen, die Mülltonne rauszustellen?
- Unser Service auf Ihrem Smartphone nutzen?

## Ihre Vorteile und Features

- Kostenlos für alle GOJER-Dienstleistungen
- persönlicher Müllkalender ihrer Gemeinde
- Erinnerungsfunktion
- Push-Mitteilungen
- Auswahl der gewünschten Fraktionen
- Auswahl des Abfuhrhythmus
- Informationen reduziert aufs Wesentliche
- Erhältlich für iOS (iPhone) und Android

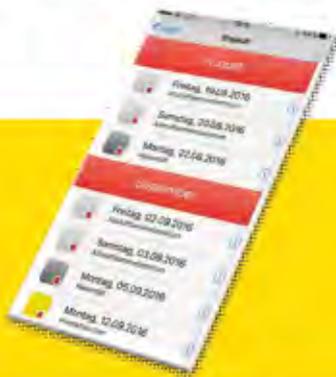


**GOJER**  
*Der Entsorger*

Gojer, Kärntner Entsorgungsdienst GmbH  
Kohldorf 34-36  
A-9125 Kühnsdorf

Tel.: +43 (0) 4232 89 222  
Fax: +43 (0) 4232 89 222-23  
Email: office@gojer.at

[www.gojer.at](http://www.gojer.at)



**GOJER**  
*Der Entsorger*

APP JETZT BEI  
 **Google Play**



Available on the  
 **App Store**



**Nutzen auch Sie dieses Bürgerservice der Marktgemeinde St. Paul  
in Kooperation mit der Firma Gojer.**

**Einfach die Gojer Müll-App herunterladen...**

## FUNDAMT

Nachfolgende Fundgegenstände wurden in der Zeit von September 2016 bis November 2016 im Fundamt der Marktgemeinde zur Verwahrung abgegeben. Die Fundgegenstände können in der Gemeindekasse, Tel. 04357/2017-20, abgeholt werden.

Datum	Bezeichnung	Fundort
14.09.2016	1 Schlüssel für CPI (Motorrad od. Quad)	Kreisverkehr St. Paul
05.10.2016	1 Kinderbrille mit braunem Umhängeband	vor dem Haus Hauptstraße 37 (früher Schlecker, Monsberger)
06.10.2016	1 Autoschlüssel VW	Platz vor der Sparkasse St. Paul
24.10.2016	1 Herren-Fahrrad „Merida Freeway 60 SX“	vor dem ADEG-Markt St. Paul
21.11.2016	1 Zylinderschlüssel u. 1 Wohnungsschlüssel mit Anhänger „Schutzengel“	am Weg zw. Wh. Schießstattstr. 16 und Wh. Schießstattstr. 64
24.11.2016	1 Damen-Goldring	beim Holzturm am Lavantradweg

### Sprechtage der Sozialversicherungsanstalt der Bauern 2017

im Rathaus der Marktgemeinde St. Paul von 13.30 – 15.30 Uhr

**17. Jänner, 14. Feber, 14. März, 11. April, 9. Mai, 6. Juni, 4. Juli**

Nützen Sie die Möglichkeit der Information und Beratung. Bringen Sie Ihren Pensionsbescheid oder Ihre Beitragsvorschreibung mit.

Bei speziellen Wünschen rufen Sie bitte eine Woche vorher im Regionalbüro in Klagenfurt, Tel.: 0463-5845/9254 an und Ihr Akt wird zum Sprechtag mitgebracht!

Herzlichen Dank für das in uns gesetzte Vertrauen.  
*Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.*

## Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

### „Dachausbauten – gesund mit Holz“

**Detaillierte Planung  
Bewährte Ausführung**

Das Dach als Wohngeschoß erfreut sich seit vielen Jahren zunehmender Beliebtheit. Wenn ungenutzte Dachräume vorhanden sind, bietet sich für die Hausbesitzer mit dem Ausbau des Dachgeschoßes eine kostengünstigere und zeitsparende Alternative an. Optimale Materialauswahl und sorgfältige Verarbeitung garantieren wertbeständige Arbeit.



Die Gemeindezeitung St. Paul ist auch über Internet unter [www.sanktpaul.at](http://www.sanktpaul.at) abrufbar. Sollten Sie Interesse an einer Werbeeinschaltung haben, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.  
Tel. 04357/2017-21

**POMS ZIMMEREI GMBH**  
Gemmersdorf 80-A, 9421 Eitweg



Tel: 04355/26178, [office@poms-zimmerei.at](mailto:office@poms-zimmerei.at)  
[www.poms-zimmerei.at](http://www.poms-zimmerei.at)





Verein  
 „Benedikt be-Weg-t“  
[www.benedikt-bewegt.at](http://www.benedikt-bewegt.at)  
[www.pilgerwege-kaernten.at](http://www.pilgerwege-kaernten.at)  
[office@benedikt-bewegt.at](mailto:office@benedikt-bewegt.at)  
 IBAN: AT84 3950 0000 00024315

### Auf den Spuren des hl. Benedikt in Italien



So sah Norcia noch am 26. Oktober beim Start der Pilgerwanderung von Ernst Leitner und Franz Weinberger, welche nach Subiaco führte, aus. Zwei Tage später lag alles in Schutt und Asche. „Bei den Erdstößen in Cascia und Rieti haben wir die Urgewalt des Erdbebens persönlich und hautnah miterlebt. Es war unglaublich und die Folgen sind unfassbar.“ Im Vorstand wurde deshalb beschlossen, Hilfe in Form einer Spendenaktion zu leisten. (Spendenkonto „Hilfe für Norcia“ IBAN: AT31 3950 0001 00024315)

### Von Gornji Grad nach St. Paul

Als ein „Schöpfungserlebnis“ (Bgm. a.D. Richard Brachmaier, Maria Saal) erlebten Ende August die insgesamt 14 Pilger die viertägige Pilgerwanderung, die erstmals umgekehrt von Gornji Grad nach St. Paul organisiert war. Natur, Flüsse, Berge, immer wieder kurze spirituelle Besinnungen, die Gespräche untereinander, das Matratzenlager in Sveti Danijel und die ausgezeichnete Verpflegung machten die Strapazen mancher Pilgerinnen und Pilger wett.



(Morgenandacht in Dravograd mit Pfarrer Igor Glasenčnik)

### Grenzenlos Pilgern



Bereits zum dritten Mal pilgerten im Oktober 20 Interessierte an drei Tagen von St. Paul über Bleiburg nach Slowenien und wieder retour.



**Der Vereinsvorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden der Benedikt-Pilgergemeinschaft gesegnete Weihnachten und ein gutes Jahr 2017.**

### Veranstaltungen 2017

- 20.01. Neujahrsbegegnung im Sommerrefektorium • 14.02. „Romantisch-spirituell im Schnee“ (St. Paul-Umgebung) • 25.03. Multiplikatorentreffen-Generalversammlung • 11.04. Eröffnung der Pilgersaison – Ökumenisches Radpilgern St. Andrä (St. Paul) – Dravograd

Nähere Infos siehe [www.benedikt-bewegt.at](http://www.benedikt-bewegt.at) und [www.pilgerwege-kaernten.at](http://www.pilgerwege-kaernten.at)



*Herbert Streitmeier*  
**BÜCHSENMACHERMEISTER**

EIGENE Jagdwaffenerzeugung · Ausführung sämtlicher Reparaturen  
 Munition - Optik - Feuerwerksartikel - exklusive Einzelstücke

A-9470 St. Paul, Mühlviertel 9, Tel. + Fax (0 43 57) 25 70, e-Mail: [waffen.streitmeier@aon.at](mailto:waffen.streitmeier@aon.at)

**FÜR SILVESTER**  
 Feuerwerkskörper  
 in großer Auswahl

*Allen Kunden und Geschäftsfreunden frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr!*

## Christbäume – Wohin damit?

Allen St. Pauler Gemeindebürgern wird wieder eine kostenlose *Christbaumentsorgung* angeboten. **Ohne jeglichen Behang** (Schmuck, Metallhaken, Lametta usw.) können Sie nach den Feiertagen Ihren Christbaum im **Bauhof der Gemeinde**, während der Müllübernahmezeiten, kostenlos abgeben.

### MÜLLÜBERNAHMEZEITEN:

jeden **Freitag** von **07.00–12.30 Uhr** und  
jeden **1. Samstag im Monat** von **09.00–11.00 Uhr**

## Winterdienst auf Gehsteigen und Straßen "Pflichten der Anrainer"

Mit Winterbeginn möchte die Marktgemeinde St. Paul auf die grundsätzliche Räumungspflicht (Schneeräumung und Streupflicht) der Liegenschaftsbesitzer laut Straßenverkehrsordnung (§ 93 StVO) im Ortsgebiet hinweisen.

Demnach haben die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet dafür Sorge zu tragen, dass die **dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege** entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von **06.00 Uhr bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Eis bestreut werden. Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Überhängende Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern Ihrer an der Straße gelegenen Gebäude sind zu entfernen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde die einzelnen Eigentümer nicht von ihrer Räumungspflicht nach § 93 StVO befreit. Die Räumung bzw. Streuung der Gehsteige durch die Gemeinde erfolgt nur dann, wenn es die entsprechenden Personalressourcen erlauben.

## Müllübernahme am gemeindeeigenen Bauhof

### Öffnungszeiten:

jeden **Freitag** von **07.00 – 12.30 Uhr** und  
jeden **1. Samstag im Monat**  
von **09.00 – 11.00 Uhr**

### KOSTENLOS

abgegeben werden können:

- Sperrmüll
- Holz
- Kunststoffe
- Alteisen
- Problemstoffe
- Elektroaltgeräte

## Umweltzentrum Lavanttal in St. Andrä

(Gelände der ATP - vormals ÖDK)

### - Annahmezeiten -

**Montag – Freitag**  
von **08.00 – 11.45 Uhr** und  
**13.00 – 16.45 Uhr (ganzjährig)**

und zusätzlich

jeden **ersten Samstag im Monat**  
von **08.00 – 11.45 Uhr**

Das „Umweltzentrum Lavanttal“ steht allen Bürgern des Bezirkes Wolfsberg und der Gemeinde Neuhaus zur Abgabe von Sperrmüll, Altstoffen und Problemstoffen

- **KOSTENLOS** -  
zur Verfügung!

## TRANSPORTE ERDBEWEGUNG

## Sauerschnig



*wünscht ein frohes Fest und  
ein gutes neues Jahr!*

**Aich 17, A-9470 St. Paul**

**Telefon & Fax (04355) 2581**  
**Mobil (0664) 25 64 652**

*Frohe Weihnachten und  
Prosit Neujahr wünscht*

Säge- und Hobelwerk

**Fritz**  
**Hinteregger**



- Bandsäge
- Bauholz
- Lohnschnitt
- HOBELWARE

**Tel. / Fax: 04357/36 63**  
**Mobiltel.: 0650/944 73 56**

## Tierkörperentsorgung (TKE) Sammelstelle St. Paul

### Öffnungszeiten:

**MO – FR: 15.00 bis 16.00 Uhr**

**SA: 11.00 bis 12.00 Uhr**

### In dringenden Fällen:

**0664/350 520 6 oder 0664/350 520 7**

Widerrechtliche Ablagerungen außerhalb der Öffnungszeiten sind verboten und werden zur Anzeige gebracht!

Die Gemeindezeitung St. Paul ist auch über Internet unter [www.sanktpaul.at](http://www.sanktpaul.at) abrufbar.

KRIMINAL  
PRÄVENTION

POLIZEI

## Sie kommen wieder! Die Dämmerungseinbrecher!

Bei verdächtigen Wahrnehmungen in Ihrer Umgebung rufen Sie uns bitte sofort an. Aufgrund Ihrer Aufmerksamkeit und Unterstützung konnten gute Erfolge bei der Fahndung nach diesen Tätern erzielt werden. Zum Schutze Ihres Eigentums wollen wir gemeinsam mit Ihnen eine weitere Verringerung der Dämmerungseinbrüche erreichen.

### Ergänzende Tipps der Polizei:

- ✓ Haus/Wohnung bewohnt erscheinen lassen
- ✓ Genügend Lichtquellen (ev. Zeitschaltuhren)
- ✓ Keine überfüllten Briefkästen
- ✓ Nachbarschaftshilfe
- ✓ Verhalten fremder Personen beobachten
- ✓ Verdächtige Wahrnehmungen notieren und der Polizei mitteilen

Helfen Sie mit, dass „Dämmerungseinbrecher“ keine Chance haben – es liegt auch in Ihrer Hand.

### Unsere Telefonnummer:

**059 133 2168 oder 133**

Im Sinne von „SIE und WIR gemeinsam gegen das Verbrechen“

Danke für Ihre Unterstützung!



**GESCHENKE & GUTSCHEINE**  
aus Ihrem Lagerhaus Lavanttal

Bad St. Leonhard • Lavamünd • St. Andrä • St. Paul • Wolfsberg



■ Lagerhaus | Lavanttal

[www.lagerhaus-lavanttal.at](http://www.lagerhaus-lavanttal.at)



Hauptstraße 14  
9470 St. Paul i. Lavanttal  
T 04357 2332  
[www.zernig.co.at](http://www.zernig.co.at)



## Aus dem Kindergarten St. Paul

Leonie und Julia auf **Klettertour**.



Unsere **fleißigen Laubarbeiter** – Leon, Samuel, Jonas, David und Marie.



Die **Matschanzüge** machen sich bezahlt, wie man an Rafael und Loki sieht!



Viel Spaß hat unseren Kleinen das **Lebkuchen verzieren** beim Oldtimer auf der Pack gemacht. Die vielen Lebkuchen, die ein Lebkuchenhaus beim Eingang zieren, werden zugunsten der Kinderkrebshilfe versteigert. Unsere Kinder genossen sichtlich die große Backstube, die vielen guten Sachen zum Belegen und nicht zuletzt das Spielen auf dem Abenteuer-Spielplatz.



Große Anspannung vor dem Beginn des **Laternenfestes** – bald geht's los!



Frau Rassi ist stolz auf die **Hexenlaterne**, die sich ihre Anja ausgesucht hat.



## Aus dem Kindergarten Granitztal

**Eingewöhnungszeit** – *So schön kann der Kindergartenbeginn sein!*



**So fleißig wie die Bienen...**



**Unser Laternenfest zu Ehren des „Heiligen Martin“**



**Yoga mit Brigitte Otschko.**



Groß war die Freude als am 5. Dezember der **Heilige Nikolaus** an unsere Tür klopfte. Ein herzliches Dankeschön an die Perchtengruppe Granitztal.



## Besuch der Internationalen Fachtagung

Digitale Medien gehören zur Lebenswelt von Kindern im Alter von drei bis sieben Jahren. Immer früher spielen und lernen Kinder auf dem Computer, surfen im Internet oder schauen digitale Bücher auf dem Tablet an. Pädagogische Institutionen sind herausgefordert und müssen sich positiven wie auch problematischen Aspekten der Mediennutzung von jüngeren Kindern stellen. Die ecoMEDIA-erurope Konferenz „Digital media in preschool and kindergarten“ in der Schweiz rief alle Interessierten zu einem Austausch zur frühen Medienbildung auf. Erstmals hatten die Kindergärtnerinnen Michaela Schönhart und Carmen Wriesnik die Möglichkeit bei einer solchen internationalen Fachtagung teilzunehmen.

An der Pädagogischen Hochschule in St. Gallen wurden in drei Tagen Beiträge von insgesamt elf Referenten aus sieben verschiedenen Ländern gehalten. Diese widmeten sich der Thematik, ob Vorschul- und Kindergartenkinder überhaupt und wenn, mit welchen Medien Zugang zur digitalen Welt haben sollten. Durch den Einsatz digitaler Medien soll bereits im frühen Kindesalter eine Medienkompetenz erworben werden. Diese soll durch eine aktive und kreative Auseinandersetzung (z.B. Gestaltung eines Trickfilms) und eine kritische Reflexion von Medien erreicht werden. Referiert wurde auch über die konkreten Einsatzmöglichkeiten von neuen Medien in der pädagogischen Arbeit. Lern-Apps, die für die Vorschulerziehung verwendet werden können, sowie ein Programm für Tablets, welches den Kindern Geschichten vorliest und zu einem interaktiven Spiel animiert wurden vorgestellt. Zusätzlich bestand die Möglichkeit, die bereits in der Praxis erprobten Medien an Ort und Stelle auszuprobieren. Von allen Referenten wurde die Meinung vertreten, dass der Einsatz von Lern-Apps u.ä. den Wert des herkömmlichen Spieleangebotes im Kindergarten niemals in Frage stellt. Es kann als Ergänzung, aber niemals als Ersatz für die derzeit eingesetzten Materialien angesehen werden.

Für uns persönlich stellen digitale Medien in Zukunft eine denkbare Ergänzung für unsere pädagogische Arbeit, insbesondere für die Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit sowie bei kleineren Medienprojekten mit den Kindern, dar. Ein umfangreiches Rahmenprogramm – Stadtführung durch St. Gallen, Bowlingabend, Galadinner am „Hohen Kasten“ – ermöglichte zusätzlich einen interessanten Austausch mit Kollegen aus dem Tal und Pädagogen aus anderen Ländern. Wir bedanken uns bei der Marktgemeinde, insbesondere bei Bgm. Ing. Hermann Primus und Amtsleiterin Mag. Alexandra Lipovsek für die Möglichkeit an dieser Fachtagung teilnehmen zu können.

Michaela Schönhart & Carmen Wriesnik



© Prof. Josef Barth

gogische Arbeit, insbesondere für die Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit sowie bei kleineren Medienprojekten mit den Kindern, dar. Ein umfangreiches Rahmenprogramm – Stadtführung durch St. Gallen, Bowlingabend, Galadinner am „Hohen Kasten“ – ermöglichte zusätzlich einen interessanten Austausch mit Kollegen aus dem Tal und Pädagogen aus anderen Ländern. Wir bedanken uns bei der Marktgemeinde, insbesondere bei Bgm. Ing. Hermann Primus und Amtsleiterin Mag. Alexandra Lipovsek für die Möglichkeit an dieser Fachtagung teilnehmen zu können.



© Prof. Josef Barth

**Baustellenabfall** 

 **Containerdienst**

**Tankreinigung** 

 **Mobiltoiletten**

*Wir entsorgen für eine saubere Umwelt*

office@gojer.at 04232 89222

**GOJER.at**

*Der Entsorger*

# Mehr Gigabyte. Mehr Heiterkeit.

Dazu unlimitierte Minuten und SMS –  
Monat für Monat.

**17** um **17**  
GIGABYTE EURO



**69 €**  
Aktivierungsentgelt  
sparen

**0 €**  
Handy

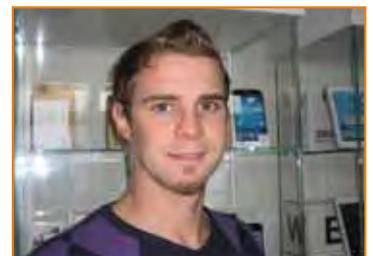
Huawei  
P9 lite

**Es geht auch anders.**

22€ Servicepauschale/Jahr. 24 Monate Mindestvertragsdauer. Details: [www.drei.at](http://www.drei.at)

*Dixi's  
Handy & TV - Shop*

Martin Diex  
Weiherhofstrasse 2  
9431 St.Stefan  
Mobil: 0664-5512888  
[office@dixi-handysshop.at](mailto:office@dixi-handysshop.at)



# Gigantische Tarife ohne Bindung.

**29 GB**

**23,20 €**

Ohne  
Aktivierungs-  
entgelt.



29 GB sowie unlimitierte Minuten  
und SMS um 23,20 € / Monat.

**Es geht auch anders.**

22€ Servicepauschale/Jahr. Im Tarif Giga SIM XL. Details: [www.drei.at](http://www.drei.at)

## Aus der Volksschule St. Paul

**Projekttag im „Wald“** mit Ingrid Markut – die kleinen Waldforscher hielten einen ganzen Vormittag lang Ausschau nach Waldpflanzen, Waldfrüchten sowie großen und kleinen Waldtieren. Mit Becherlupen wurden verschiedene Früchte und Tiere genau inspiziert.



Einen **Sachunterricht der besonderen Art** bietet Alfons Rass unseren Schülern. Die Kinder experimentieren und machen viele interessante Versuche. Wir sind von diesen Stunden immer sehr begeistert.

Annemarie Malatschnig besuchte unsere ersten Klassen. In einem Workshop beschäftigten sie sich mit der Frage: **Woher kommt das Brot?** - Es waren sehr lehrreiche und interessante Stunden.



Gemeinsam mit der AUVA führten wir ein **Sturz- und Falltraining** durch. Nach einem kurzen Aufwärmprogramm trainierte Mag. Roland Malatschnig mit den Kindern Sturz- und Falltechniken. Die Schüler der teilnehmenden vier Klassen erhielten am Ende eine Urkunde.



# SCHULAKTION



Abschließend bedanken sich die Schüler und das Lehrerteam der Volksschule St. Paul recht herzlich für die Unterstützung der **Schulaktion**, die von der **Österreichischen Sporthilfe** durchgeführt wurde, bei folgenden Betrieben:

Baas Kläranlagen Anton Schlatte • Dr. Paul Kurnig • Holzhandel Friedrich Mohl • Wohnkeramik Pichler GmbH  
 Tammer WarenhandelsgesmbH • Satz - Grafik - Druck Günther Edler • Physiotherapie Conny Magerle  
 Apotheke „Zur Maria Hilf“ Mag. pharm. Rudolf Menner e.U. • Holzschlägerung Markus Waldmann  
 Buch- und Papierhandlung Helmut Krobath • Harald Streit Selbstvermarktung • Elektro Pajnik GmbH  
 Bau Solutions Ltd. & Co. KG • NCA Container u. Anlagenbau GesmbH • RED ZAC Mahkovec

## Aus der Volksschule Granitztal

Erntedankfest in der Filialkirche St. Martin mit Mitgestaltung des Gottesdienstes.



Die „Mobile Wasserschule“ mit Bernhard Juri besuchte Ende September unsere Schule. Wir erforschten den Granitzbach und führten ein Wettrennen mit selbstgebauten Booten im Granitzbach durch.



10. Oktober-Feier mit anschließender Kranzniederlegung in St. Martin.

Im Rahmen des spezialisierten Sachunterrichts fand ein besonderer Projekttag statt. In schulstufenübergreifenden Gruppen wurden zum Thema Herbst verschiedene Aktivitäten durchgeführt.



Viel Wissenswertes erzählte uns An-nemarie Malatschnig zum Thema „Vom Korn zum Brot“. Wir freuen uns bereits auf die Fortsetzung im Frühjahr, wenn wir den Bauernhof der Familie Malatschnig besuchen.



Gemeinsam mit dem Kindergarten Granitztal zogen wir mit Laternen und Liedern am Vorabend des Hl. Martin in die Pfarre St. Martin und feierten die Martinifeier.



## Harald König, Student aus unserer Marktgemeinde, auf seinem Weg am Jakobsweg – Teil 2

„Glück ist nur dann echt, wenn man es teilt.“ - Am 31. August 2016 hinterließ ich Mauro B., in Santiago De Compostela, eine Voicemail. Er ist eine dieser besonderen Bekanntschaften, die mir auf dem Jakobsweg begegneten.



Wir wussten nach dem zweiten Treffen, dass diese Freundschaft nicht an Zeit und Ort begrenzt ist. „Mauro, mein Freund, ich werde sie heute fragen. Ich muss es. Immer wenn ich sie sehe, berühre oder nur an sie denke, trägt der Wind ein behutsames Dankeschön von meinen Lippen in die Welt hinaus.“

Ich habe Mauro nur drei Mal getroffen, hatte aber das Gefühl, nur ihm das sagen zu wollen. Ich ließ mich an jenem Tag auf etwas ein, dass ich so wie es mit mir passierte, in diesem Moment noch nicht verstand. Das Leben darf kein Brief sein, den man selbst schreibt, um ihn dann nicht abzuschicken. Ich musste meinen erst schreiben und jetzt schreibe ich über Massimo Branca, einen talentierten Fotografen aus Castelfranco Veneto/Italien, der mich am 13. Juni 2016 bei sich aufnahm.



Er erzählte mir über seine Arbeit. Verbrachte selbst sechs Monate in Bukarest, um mit den Leuten, die unter der Stadt hausen, zu leben. Während seiner Recherche verliebte er sich. Die junge Frau starb nach zwei Monaten. Er war mit ihrer Schwester zurück nach Italien. Als ich ihm fragte, ob es Liebe ist oder eine

Entschuldigung, weil er nichts unternehmen konnte, antwortete er: „Etwas von Beidem, glaube ich. Aber ich möchte die Erfahrung niemals missen. Ich habe durch sie Liebe erfahren.“

Am Südufer des Gardasees begegnete mir Jonas. Ein Franziskaner Mönch der seit vier Jahren durch Europa pilgert. 9000 km sind eine große Last für die Wurzeln. Er brach auf, um einem, an Krebs erkrankten Mädchen, Vertrauen in ihre Genesung zu schenken. Er brachte mir viel bei was ich zu diesem Zeitpunkt noch nicht verstand. Es sind diese Menschen, die etwas bewegen, die an das Gute glauben und darauf vertrauen und sich nicht scheuen, einen Fuß vor den anderen zu setzen.

In Pavia und Turin wurde ich jeweils in einem Konvent willkommen heißen. Zuvor traf ich noch Angelo, einen obdachlosen Italiener, der mir freundlich



zuwinkte. Ich bot ihm eine Zigarette an. Er wollte sie nicht, hatte seinen eigenen Tabak. Dass ich vier Wochen unterwegs war wusste er nicht, sagte es mir aber mit Bestimmtheit. Auch um mein Alter wusste er Bescheid. Ich hab auch dementsprechend ausgesehen. Mich wunderte nur mehr wenig und die Engel folgten mir auf Schritt und Tritt. Im Convento Di S. Antonio Da Padova konnte ich ein Bad nehmen. Ich blieb dort einen Tag um meinem Körper den zweiten Tag Pause zu gönnen. Mittags durfte ich bei der Essensausgabe helfen - die italienischen Franziskaner Mönche arbeiten eng mit der Gesellschaft zusammen - und bin dort vielen wunderbaren Menschen begegnet. Viele wunderten sich darüber, dass ich keine Schuhe trug, darunter auch Mario. Als ich ihm von Santiago erzählte begann er zu lächeln. Er gab mir ein Amulett mit der Jungfrau Maria als Symbol. „Wenn du nach Muxia kommst, dann wirf dieses Amulett dort bei der Kirche in das Meer. Bete nicht für mich, ich bin selbst für mich verantwortlich, aber für alle Menschen die mir helfen meine Sorgen zu tragen.“

Wie wichtig dieses Amulett noch werden würde wusste ich noch nicht, aber dass ich weiter musste war mir klar. Denn zwischen ihr und mir und Santiago lagen noch Frankreich und weitere 1600 km. In diesem Sinne Buen Camino! Ultraia!...

Gasthof  
Johannesmesner

Jausenstation – Fremdenzimmer / FeWo – Ab-Hof-Verkauf

Familie Thonhauser / 9470 St. Paul / Johannesberg 2

Tel. 04357/2300, E-Mail: johannesmesner@aon.at

www.johannesmesner.at / Dienstag Ruhetag!



An unseren Wallfahrtstagen gibt es wie gewohnt warme Küche!



Wir wünschen ein frohes, gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein Prosit Neujahr!



## 2. World Music Festival

Im Rahmen der Konzertreihe „Kultur am Land“ lud Walter Schildberger am 29. Oktober d. J. in den Ratssaal der Marktgemeinde. Die Performance von Monika Stadler an der Harfe war ein sehr persönlicher Ausdruck ihrer Seele, in der die Verbundenheit mit der Natur und den Rhythmen des Lebens zu spüren war. Danach beeindruckte das Duo Natascha und Wladimir Balyk (Mandoline und Akkordeon) aus Russland mit einem technisch vollkommenen und musikalisch erstklassigen Spiel. Abschließend präsentierte das Wayne Darling Trio mit Wayne Darling (Bass, Waterphone), Olaf Polziehn (Piano) und Howard Curtis (Drums, Percussion) ihr neuestes Album „Seniomsed“. Für das leibliche Wohl sorgte das Café Sternweiß mit Walter Oberhauser.



## Musikschule Unteres Lavanttal bot Unterhaltung mit Haltung am 427. Kolomonimarkt in Kleinedling

Die Musikschulen des Lavanttales wurden von DI (FH) Andrea Primus und Dieter Rabensteiner von den Wolfsberger Stadtwerken eingeladen, am 14. und 15. Oktober, jeweils ab 16 Uhr am neuen Platz der Region zu musizieren.

Walter Schildberger, Direktorstellvertreter der Musikschule Unteres Lavanttal nahm die Einladung an und entwickelte mit einem Team von Lehrern und Schülern ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, welches Freitag, ab 17 Uhr am Kolomonimarkt präsentiert wurde.

Musiziert haben musikalische Talente aus den Musikschulen Lavamünd, St. Andrä, St. Georgen und St. Paul.

Mit dabei die St. Pauler Manuel und Patrik Krenn, Thomas Quendler, Thomas Hinteregger, Felix Grundnig und Philipp Fellner.




Apotheke  
St. Paul  
Zur Mariahilf

Mag. R. Menner  
Lobisserplatz 5

Tel: 0 43 57/2014  
Fax: 0 43 57/2014-20  
post@apo-st-paul.at  
www.apo-st-paul.at



*Wir bedanken uns bei allen unseren Klientinnen und Klienten, den ÄrztInnen, PhysiotherapeutInnen, Apotheken und Gemeinden für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2017.*

Das Team der Mobilien Pflegedienste der



unter der Leitung von  
DGKS Petra SCHATZ

## 20 Jahre Rettungsdienst in St. Paul

Ganz zu Beginn der Ortsstelle standen Hauskrankenpflege, soziale und karitative Aufgaben im Vordergrund. In den 1950er Jahren wurden die freiwilligen Mitarbeiter der Ortsstelle als Krankentransportbegleiter beim Roten Kreuz Wolfsberg eingesetzt. Am St. Pauler Kirchtag 1980 wurde die Idee geboren einen eigenen Sanitätswagen für St. Paul zu bekommen. Um die Bevölkerung im unteren Lavanttal besser mit einer sanitätstechnischen Versorgung abdecken zu können, bemühte sich Hubert Schuhfleck viele Jahre lang um einen eigenen Rettungswagen. Im Probebetrieb wurde am 1. Oktober 1996 der Einsatzwagen in Betrieb genommen. So wurde aus der Ortsstelle eine OrtsRETTUNGSstelle. Erreichbar war diese unter der Notfallnummer 04357/2015, welche zur Leitstelle nach Wolfsberg weitergeleitet wurde, bevor vor über 15 Jahren die Rettungsleitstelle zentral für ganz Kärnten die Disposition der Einsätze und Fahrzeuge übernahm. Der Stützpunkt „Lavanttal Süd“ im Haus der Freiwilligen Feuerwehr St. Paul wurde zu einem fixen Punkt im St. Pauler Geschehen mit Teilnahmen an vielen Festen und Kirchtagen. Durch den Einsatz von Hubi Schuhfleck und seinem Team und den immer größer werdenden Aufgaben und Fahrtenaufkommen wurde schließlich Ende August 2000 der Spatenstich für das neue Einsatzgebäude vollzogen.

Einer der ausschlaggebendsten Gründe war die Einführung eines 24-Stunden-Dienstes. Dies machte es nötig um Schlaf-, Sanitär- sowie Bereitschaftsräume und zwei Garagenplätzen zu erweitern. Ein Jahr später feierlich eröffnet, bietet die Ortsrettungsstelle bis heute einen ordentlichen Arbeitsplatz für die Dienstmannschaften.

**Heute ist die Ortsrettungsstelle St. Paul mit den Rettungswagen und der Hauskrankenpflege nicht mehr weg zu denken. Deshalb möchten wir im nächsten Frühjahr gemeinsam das Jubiläum feiern. Vorerst wünschen Ortsstellenleiter Hubi Schuhfleck und sein Team allen eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit sowie viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2017.**



### Da kommt Freude auf !

#### Super Angebote zu Weihnachten



**LG 60UH605V**  
152 cm LED-Fernseher, 60 Zoll  
Auflösung: 3.840x2.160 Pixel  
4K Ultra HD, IPS-4K-Panel, High Dynamic Range (HDR Pro)  
2.0 Soundsystem, Remote App kompatibel  
SmartTV, WEB-Browser, USB-Recording, USB-TimeShift  
WLAN, WiFi Direkt, WIDI (Intel Wireless Display), DLNA Certified  
(BxHxT inkl.Fuß): 124 x 83,9 x 26,3

999.-



**RIVA S**  
Portabler Lautsprecher  
Gehäuse spritzwassergeschützt, IPX4  
30 Watt maximale Gesamtleistung  
7 Lautsprecherchassis integriert  
für iPhone, iPad, Android  
Freisprecheinrichtung  
USB-Ladefunktion, Bluetooth, Akkubetrieb

149.-

alt: 249,-\*



**POLAR**  
**Polar Loop - Fitness Armband**  
Funktionen: Schrittzähler, Kalorienverbrauch  
Herzfrequenz, Schlafüberwachung  
Zielvorgaben, Zeitanzeige  
Akkulaufzeit bis zu 5 Tage  
Datenübertragung:  
PC Windows XP, Windows 7, Windows 8 und höher  
Polar Flow Mobile App über Bluetooth Smart  
Mac OS X 10.6, OS X 10.7, OS X 10.8 und höher  
Polar Flow Web-Services über eigenes USB-Kabel

49.-



**TOMTOM**  
**Start 52 EU45 T**  
Mobiles Navigationsgerät für Autonavigation  
12,7 cm Bildschirm, 5 Zoll  
Touch-Screen Bedienung  
Fahrspurassistent, TMC  
Auto-Halterung  
Lebenslang Karten-Updates für 45 Länder Europas

129.-



**TOSHIBA**  
**Canvio Ready**  
Externe Festplatte  
2 TB Kapazität, 2,5 Zoll  
Stromversorgung über USB  
USB 3.0 Anschluss

89.-

Frohe  
Weihnachten  
wünscht

## EP:Pajnik

ElectronicPartner

Unser Service

TV, MULTIMEDIA, TELECOM, HAUSHALTGERÄTE  
PHOTOVOLTAIK, MOTORENWINCKLERE  
ELEKTROINSTALLATIONEN

9470 St.Paul, Bahnhofstrasse 7, Tel. 04357-3300  
Fax: 04357-33004, Mobil: 0664-1133300  
E-Mail: elektro.pajnik@aon.at, www.ep-pajnik.at



## Alt-Lavanttaller Trachtenkapelle St. Paul

www.trachtenkapelle-stpaul.at



### Erste weibliche Stabführerin in Kärnten kommt aus den Reihen der ATK

Große Freude herrschte in den Reihen der Alt-Lavanttaller Trachtenkapelle St. Paul (ATK), als am 22. Oktober d. J. die Musiker die Nachricht erzielte, dass Kollegin Lisa Martinz die Stabführer-Prüfung des Kärntner Blasmusikerverbandes in Spittal an der Drau mit Bravour bestanden hat. Vor einer dreiköpfigen Jury musste sie sowohl einen anspruchsvollen theoretischen wie auch praktischen Teilbereich bestehen. Nach zweimonatiger Vorbereitung mit dem Stabführer der ATK, Gerald Klautzer, waren es mit Lisa Martinz nur fünf von 13 Teilnehmern, welche die Prüfung positiv abschließen konnten. Somit dürfen wir mit Stolz verkünden, die erste und bislang einzige ausgebildete weibliche Stabführerin Kärntens in unseren Reihen zu haben. Der gesamte Vorstand sowie alle Musiker sind sehr stolz auf Lisas Leistung und wünschen ihr noch viel Freude bei ihrer Tätigkeit als Stabführer. Im Schritt – Marsch!



v.l.n.r.:  
Kapellmeister Adolf Streit  
Jungstabführerin Lisa Martinz  
Stabführer Gerald Klautzer

### Musikermesse in der Stiftskirche

Im Rahmen der sonntäglichen Messen in der Stiftskirche wurde am 23. Oktober wieder den verstorbenen Musikern der ATK gedacht. Der Klangkörper umrahmte den Festakt mit einer besonderen Auswahl an Musikstücken, die eigens für diesen Anlass eingeübt wurden.

Von klassischer Kirchenliteratur bis hinzu bedächtigen, modernen Klängen. Speziell war die heurige Messe dem am 21. Mai d. J. verstorbenen Ehrenkapellmeister Johann Roscher gewidmet, welcher allen Musikern der ATK durch sein langjähriges Mitwirken und seine stetige Unterstützung in freundschaftlicher Erinnerung bleiben wird.

Die *Alt-Lavanttaller Trachtenkapelle St. Paul* bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern und Freunden für die Unterstützung und wünscht ein „Frohes Weihnachtsfest“ sowie ein „Gutes Neues Jahr“.

#### Vorankündigung:

**Jahreskonzert - Samstag, 1. April 2017**

im Festsaal des Konviktes St. Paul

**2. Musikfestival „Blasmusik meets ...“ Samstag, 9.9.2017**

im Areal des Zoglhofes

Weitere Info's unter [www.trachtenkapelle-stpaul.at](http://www.trachtenkapelle-stpaul.at)



### Ihr Ausflugsziel:

Gasthaus · Jausenstation

## MARTINERWIRTH

Inh. Familie Trettenbrein

St. Martin 5 · Granitztal · 9470 St. Paul · Tel. 04357/2342

Dienstag + Mittwoch  
Ruhetag!

- Sonn- und Feiertag warme Küche von 11:30 - 13:00 Uhr, sonst auf Vorbestellung
- Jausenplatten zum Mitnehmen
- Reichhaltiges, g'schmackiges Bauernjauseangebot



Ein frohes Fest und Prosit 2017  
wünscht Familie Trettenbrein!

Wir wünschen allen unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück  
und Erfolg im neuen Jahr!

### DACHDECKEREI - SPENGLEREI

# Staubert

A - 9470 St. Paul Tel.: 043 57 / 25 22

E.mail. [office@dach-stauber.at](mailto:office@dach-stauber.at)

[www.dach-stauber.at](http://www.dach-stauber.at)



## Laufgemeinschaft St. Paul

Auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr 2016 blickt die Laufgemeinschaft St. Paul zurück. Neben unseren traditionell gut besuchten Veranstaltungen in der Marktgemeinde, können die Läufer unserer ambitionierten Wettkampftruppe auf zahlreiche Top-Platzierungen im In- und Ausland – wie zum Beispiel in Lissabon, München, Inverness und Laibach – zurückblicken. Zum Ausklang des alten Jahres laden wir alle Bewegungshungrigen zum „17. St. Pauler Silvesterlauf“ über eine Distanz von drei Kilometer ein. Start und Ziel ist der Lobisserplatz. Kurz darauf folgt mit dem „11. St. Pauler Neujahrs-Crosslauf“ am 8. Jänner das erste Highlight des neuen Jahres. Start ist um 10.30 Uhr am Sportplatz St. Paul. Bei den verschiedenen Streckenlängen ist sicherlich für alle, egal ob jung oder alt, das Passende dabei. Einfach mitmachen! Weitere Informationen unter [www.lg-stpaul.at](http://www.lg-stpaul.at)



Weitere Informationen unter [www.lg-stpaul.at](http://www.lg-stpaul.at)

## ASC St. Paul



### KFV-Präsident zu Besuch in St. Paul

Im Rahmen des Meisterschaftsspiels gegen den SV Eitweg am 26. Oktober d. J. besuchte der neugewählte Präsident des Kärntner Fußballverbandes, Klaus Mitterdorfer, den ASC St. Paul. Nach dem Ehrenkick bedankte er sich bei den Vereinsverantwortlichen für die vorbildliche Jugendarbeit und hofft, dass diese auch in Zukunft fortgesetzt wird. Im Anschluss suchte er das Gespräch zu Funktionären, Trainern und Fußballfans.



### Neue Dressen für die Kampfmannschaft

Mit der KELAG verfügt der ASC St. Paul seit Jahren über einen treuen Sponsor, der diese Unterstützung auch für die aktuelle Saison zusicherte. In Anwesenheit von Obmann Bgm. Ing. Hermann Primus,



Sportreferent GV Marco Furian und Sektionsleiter Gottfried Hubmann überreichte Ing. Patrik Strieder Ende Oktober einen neuen Satz Dressen an den Verein. **Der Vereinsvorstand bedankt sich auf diesem Wege bei der KELAG für die großzügige Unterstützung.**

### Jahreshauptversammlung

Nach Abschluss der Herbstmeisterschaft fand Anfang November die ordentliche Generalversammlung im Gasthaus Poppmeier statt. Der Vereinsvorstand berichtete über die vergangenen Spielsaisons und betonte dabei erneut die Wichtigkeit des eigenen Nachwuchses. Nach dem Bericht des Kassiers und der Kassaprüfer erfolgte die Entlastung mit anschließender Neuwahl des Vorstandes. Aufgrund des Rücktritts von Mag. Kerstin Maier als Schriftführerin im Sommer d. J. war eine Neubesetzung notwendig. Der restliche Vorstand wurde in seinen Funktionen bestätigt.

### Vereinsvorstand im Überblick:

Obmann: Ing. Hermann Primus  
 Obmann-Stv.: Artur Asprian  
 Schriftführer: Gernot Gutschi  
 Schriftführer-Stv.: Markus Wagner  
 Kassier: Wilfried Pichler  
 Kassier-Stv.: Helmut Findenig  
 Sektionsleiter: Gottfried Hubmann  
 Sektionsleiter-Stv.: Martin Pichler und Lukas Holzer  
 Kassaprüfer: Stephan Lippitz und Ewald Melcher

*Alle Spieler, Trainer und der gesamte Vereinsvorstand des ASC St. Paul wünschen ihren Sponsoren, Gönnern, Förderern, Partnern und vor allem allen treuen Fans ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2017.*



## Sport, Spiel und Spaß beim 2. Unterkärntner ASVÖ Familiensporttag

Am 8. April 2017 ist es wieder soweit. Nach der erfolgreichen Premiere im April d. J. lädt der ASVÖ Kärnten gemeinsam mit der Marktgemeinde und den Sportvereinen aus Unterkärnten zum 2. Familiensporttag ein. Dieser wird wie im Vorjahr im Rahmen des „23. Int. St. Pauler Mostlandlaufes“ durchgeführt.

### Sportarten kennenlernen und ausprobieren! Ein Tag für die ganze Familie!

Bei dieser Veranstaltung ist für jeden etwas dabei. Die Sportvereine präsentieren tolle Bewegungsstationen und geben den Kindern und deren Eltern die Möglichkeit alle Sportarten der Region kennen zu lernen und auch gleich auszuprobieren!

Die ersten 300 Kinder erhalten bei der Anmeldung ein T-Shirt zur Erinnerung. Damit auch der Nervenkitzel nicht zu kurz kommt, sorgt ein großes Gewinnspiel mit tollen Preisen für Spannung bei den Kindern. Abgerundet wird die Veranstaltung durch ein buntes Rahmenprogramm mit Showvorführungen der Vereine.

Also nichts wie hin zum Familiensporttag! Denn hier werden Kleine ganz groß und Große wieder ganz klein. Der ASVÖ Kärnten und die mitwirkenden Vereine freuen sich auf Euch!

**Samstag, 8. April 2017**  
**Sportplatz der NMS St. Paul**  
**von 10.30 bis 14.30 Uhr**

Nähere Informationen unter [www.asvoe-familienporttag.at](http://www.asvoe-familienporttag.at)



## Tischtennisclub St. Paul

Insgesamt 56 Teilnehmer konnte der Tischtennisclub St. Paul (TTC St. Paul) beim 21. Schneidbrettturnier in den Turnsälen der NMS und Volksschule St. Paul begrüßen. Darunter auch Vertreter der Vereine SC Völkendorf, SV Sittersdorf und ASKÖ St. Margarethen. Mit neun Damen im Hobby-Bewerb wurde ein neuer Teilnehmerrekord verzeichnet. Besonders spannend waren die Finalspiele im Bewerb der Vereinsspieler, die jeweils im letzten Satz bzw. in der Verlängerung entschieden wurden. Auch beim Bewerb Hobby-Damen fiel die Entscheidung um Platz 1 im Extrasatz. Nach der Siegerehrung und den Grußworten von Sportreferent GV Marco Furian und GR Ing. Sigmund Hinteregger fand das diesjährige Schneidbrettturnier im Gasthaus Gößnitzer seinen gemütlichen Ausklang.

Der Vereinsvorstand bedankt sich bei den Sponsoren Dachdeckerei & Spenglerei Stauber, Gerhard Starzacher (SV Sittersdorf) und Gasthaus Poppmeier sowie beim jungen Kantinepersonal Sabina und Sabrina.



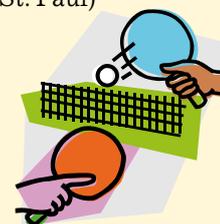
### Ergebnisse im Überblick: (1. - 4. Platz)

**Bewerb Vereinsspieler:** Stefan Münzer, Johannes Spöcklberger (beide TTC St. Paul), Helmut Gietler (SC Völkendorf), Christian Joham (TTC St. Paul)

**Bewerb Hobby-Herren:** Thomas Joham, Patrick Joham (beide Wolfsberg), Robert Oberhauser-Wagner, Felix Krall (beide St. Paul)

**Bewerb Hobby-Damen:** Christine Meschik (Villach), Helga Münzer (Pustritz), Susanne Schifferl, Marianne Mocher (beide St. Paul)

**Bewerb Nachwuchs:** Lukas Steiner, Carina Jäger, Elena Jäger, Edina Tihak (alle aus St. Paul)



## Turnerinnen mit neuen Shirts ausgestattet

Die Turnrunde der Bauernschaft St. Paul wurde vor rund 30 Jahren von Martina Thonhauser gegründet. Seit damals halten sich die Bäuerinnen gemeinsam fit und treffen sich einmal wöchentlich zur gemeinsamen Walking-Runde oder zum Turnen im Turnsaal der Volksschule St. Paul. Das anschließende gesellige Beisammensein, bei dem auch die Geburtstage der Bäuerinnen gefeiert werden, rundet den jeweiligen Abend ab.

Anlässlich des 70. Geburtstags erhielt Elli Raichoinig einen Gutschein von Mode & Sport Guetz, welchen sie der Turnerinnenrunde für die Anschaffung von T-Shirts zur Verfügung stellte. Den Restbetrag sponserte Stefan Guetz, der auch die farbliche Abstimmung auf die einzelnen Mitglieder perfekt getroffen hat. **Die Turnerinnen der Bauernschaft St. Paul bedanken sich auf diesem Wege recht herzlich bei Stefan Guetz für die Unterstützung.**



## 25 Jahre Perchtengruppe „Young Skyrider St. Paul“

Die Perchtengruppe „Young Skyrider St. Paul“ feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum. Einiges hat sich in den letzten Jahren innerhalb des Vereins verändert. So würde heute wahrscheinlich die Bezeichnung „Krampusgruppe Young Skyrider“ besser passen. Seit der Gründung im Jahr 1991 haben sich viele ein Fell über den Kopf gezogen und eine Maske aufgesetzt, die heute zwar nicht mehr aktiv, dem Verein aber weiterhin treu verbunden sind. Stolz trägt der Verein sein Vereinslogo, welches vom „Hobby-Künstler“ Ewald Melcher entworfen wurde. Wir blicken inzwischen auf viele Höhepunkte zurück – wie beispielsweise die Läufe in Graz, Leibnitz, Braunau und Zell am See. Aber auch unser alljährlich am ersten Adventwochenende stattfindender Heimlauf zählt dazu. Im Jahr 2001 wurde unsere Jugendgruppe gegründet, die seit zwei Jahren vorbildlich von Armin Heinsche geleitet wird. Bisheriger Höhepunkt für die Jugendgruppe war sicherlich die Einladung zur ORF-Sendung „Konfetti-TV“. Seit einigen Jahren verbinden wir unseren Vereinsausflug mit einem Lauf, der uns in diesem Jahr nach Fieberbrunn in Tirol führte.



**Wir möchten auf diesem Wege „DANKE“ an alle sagen, die uns in den letzten 25 Jahren unterstützt haben!**

*Bis bald eure Perchtengruppe Young Skyrider*



*einst*



*jetzt*



## Freiwillige Feuerwehr St. Paul



### GROSSABSCHNITTSÜBUNG 2016



Erstmals in der Geschichte des Abschnitts „Unteres Lavanttal“ fand heuer im St. Pauler Gemeindegebiet eine große Abschnittseinsatzübung mit drei verschiedenen Szenarien statt. In einem Waldstück oberhalb

des GH Rabensteiner war Einsatzort für einen simulierten Waldbrand. Die heimischen Einsatzkräfte wurden dabei durch einen Polizeihubschrauber und den Waldbrandzug-Ost der FF Ferlach und FF Unterbergen sowie der Wehren aus St. Georgen und Wolfsberg unterstützt. Mittels Rauchbomben und drei Schwedenfeuer sorgte Sprengmeister Peter Handl für ein möglichst realistisches Übungsszenario und führte abschließend auch eine „kleine“ Sprengvorführung durch. Insgesamt standen 74 Kameraden unter der Leitung von Siegfried Krobath und Richard Trautschnig im Übungseinsatz.

Ein Dachstuhlbrand wurde im zweiten Szenario im Konvikt simuliert. Während die Atemschutztrupps der FF Wolfsberg mit Hilfe des Teleskopmastes TM37 in den Dachstuhl des Gebäudes vordrangen, wurde vom Granitzbach aus eine Wasserversorgungsleitung errichtet. Die Atemschutztrupps hatten verletzte Personen zu finden und über einen Parcours ins Freie zu bringen. Ein Dankeschön an das Benediktinerstift für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes. Unter der Leitung von Herbert Rami standen 49 Mann im Einsatz.

Übungsannahme im dritten Szenario war ein Verkehrsunfall beim Bahnhof St. Paul. Das Fahrzeug kam dabei am Dach zu liegen, wodurch die Schwierigkeitsgrad bei der Rettungsaktion zusätzlich erhöht wurde. Mit dem hydraulischen Rettungsgerät der FF St. Andrä und der FF Lavamünd wurden die Personen aus dem PKW befreit, die zuvor vom Team „Realistische Unfalldarstellung“ des Roten Kreuzes geschminkt wurden. Eine Methode, die selbst erfahrene Kameraden kurz aus dem Konzept brachte. Das abschließende Szenario wurde unter der Leitung von Wolfgang Kobold und 54 Mann aufgearbeitet.

Insgesamt waren an der Übungsgestaltung und Durchführung rund 220 Kameraden beteiligt.

### ÜBERGABE DES NEUEN TANKLÖSCHFAHRZEUGES

Herzlichen Dank ergeht an unsere Marktgemeinde und das Land Kärnten, die es ermöglichten nach 30-jähriger Einsatzzeit des Tanklöschfahrzeug zu erneuern. Neben Bgm. Ing. Hermann Primus, BFK Wolfgang Weisshaupt und BFK-Stv. Magnus Semmler konnten

zahlreiche Gemeindefunktionäre begrüßt werden. Ein besonderer Dank gilt auch den Wehren aus St. Georgen, Granitztal, Kollnitz, Jakling, Hart, Lavamünd, St. Andrä und Maria Rojach, die an der feierlichen Übergabe teilnahmen. Besonders freute uns der Besuch der Kameraden aus Bärnbach.



### FRIEDENSLICHT

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit das Friedenslicht im Rüsthaus der Feuerwehr St. Paul zu beziehen. Treffpunkt Freitag, 23. Dezember 2016 um 18.00 Uhr.

### TIPP FÜR DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür - Kerzen sorgen für eine weihnachtliche Stimmung in den Wohnzimmern. Für viele Menschen kann die Vorweihnachtszeit aber auch traurig enden: Jedes Jahr zahlen Versicherungen rund 34 Millionen Euro für Feuerschäden in der Weihnachtszeit und in der Silvesternacht. Unsachgemäßer oder leichtsinniger Umgang mit brennenden Wachskerzen ist oftmals die Brandursache. Sicherheitstipps rund um Adventkranz und Christbaum finden Sie auf unserer Homepage [www.ff-stpaul.at](http://www.ff-stpaul.at).

### BALL 2017

Unser Feuerwehrball findet am 11. Februar 2017 in den Räumlichkeiten des Konviktes statt, wozu wir Sie gerne einladen möchten.

### WIR GRATULIEREN ZUM NACHWUCHS

Unserem Kameraden Florian Magerle und seiner Astrid gratulieren wir herzlich zur Geburt ihrer Tochter Johanna.

*Die Kameradschaft der FF St. Paul bedankt sich bei der Bevölkerung und den Gewerbetreibenden für die erwiesene Unterstützung und wünscht allen Gemeindegürgern gesegnete Weihnachten, frohe Festtage und ein gutes Neues Jahr.*

[www.ff-stpaul.at](http://www.ff-stpaul.at)

Aktuelle News & Infos sind auf unserer ständig aktualisierten Homepage abrufbar.



## Freiwillige Feuerwehr Granitztal



### EINSÄTZE IM HERBST

Neben kleineren technischen Einsätzen – Überflutung Granitzbach, Binden einer Ölspur auf der Grutschner Straße oder Pumparbeiten – waren fünf Mitglieder unserer Wehr im Rahmen des Katastrophenzuges Wolfsberg/Völkermarkt bei der Muren-Katastrophe in Afritz im Einsatz. Der insgesamt 18 Stunden



dauernde Einsatz brachte unsere Kameraden an die Grenzen der körperlichen Belastbarkeit. Weiters wurden wir am 22. Oktober zu einem tragischen Forstunfall nach Windisch-Grutschen gerufen und am 10. November erfolgte ein Einsatz bei einem Traktorunfall auf der Granitztaler Landesstraße.

### TUNNELBEGEHUNG

Um im Falle eines Einsatzes die Gegebenheiten zu kennen, führt die Freiwillige Feuerwehr Granitztal regelmäßig Begehungen der im Bau befindlichen Tunnelkette Granitztal und des Koralmtunnels durch.



### FEUERWEHR SUCHT NACHWUCHS

Frauen und Männer, die das 15. Lebensjahr vollendet und Interesse an einer aktiven Mitarbeit bei der Feuerwehr haben, können sich gerne bei Kommandant Gerhard Trettenbrein unter Tel. 0664 883 370 38 oder Kommandant-Stv. Markus Schober unter Tel. 0664 390 77 97 sowie per E-Mail [ff.granitztal@aon.at](mailto:ff.granitztal@aon.at) melden.

### RAUCHMELDERKONTROLLE

Es treten in letzter Zeit vermehrt Fehlalarme von Rauchmeldern auf, weil die Batterien zu schwach werden. Die Bewohner werden daher ersucht diese zu kontrollieren und gegebenenfalls auszutauschen!

*Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch und ein gesundes, glückliches neues Jahr wünscht euch allen die Feuerwehr Granitztal!*



Ein frohes Weihnachtsfest und  
Prosit Neujahr wünscht

**Dachdeckerei  
Spenglerei**  
**Brunner**  
GmbH

Framrach 66, 9433 St. Andrä  
Handy: 0664 / 45 40 500

Zuverlässig • Dynamisch • Kompetent

Wir bringen Farbe in Ihre Drucksorten!



satz · grafik · druck

**edler**

A-9470 St. Paul  
Weißenegg 50  
T: 0676/5103151  
[g.edler@netcompany.at](mailto:g.edler@netcompany.at)

# TOYOTA C-HR URBAN LIVE STYLE



TOYOTA

NICHTS IST  
UNMÖGLICH



## Neu eingetroffen im

***Autohaus Saloschnik*** GMBH  
Wolfsberg & Völkermarkt [www.saloschnik.at](http://www.saloschnik.at)

*Das Autohaus Saloschnik - Team  
wünscht allen Kunden und Freunden  
ein besinnliches Weihnachtsfest und  
viel Glück und Gesundheit im  
Jahr 2017!*



MARKTGEMEINDE ST. PAUL IM LAVANTTAL

EINLADUNG ZUR  
**BEFREIUNGSFEIER**



**AM DIENSTAG, DEM 27. DEZEMBER 2016,  
IN ST. PAUL IM LAVANTTAL**

**FESTFOLGE:**

- 8.45 Uhr: Sammeln der Formationen im Schulhof der Volksschule St. Paul
- 9.15 Uhr: Abmarsch zum **Gedenkgottesdienst** in die **Stiftskirche**
- 9.30 Uhr: Abwehrkämpfer-Gedenkmesse  
anschließend **Heldenehrung** beim **Befreiungsdenkmal**  
**Abtreten der Formationen**

**Die gesamte Bevölkerung und ganz besonders die Jugend wird herzlich eingeladen,  
an dieser Gedenkfeier teilzunehmen.**

Die Hausbesitzer des Marktes werden freundlich ersucht ihre Häuser zu beflaggen.

Der Bürgermeister: Ing. Hermann Primus